Heinrich Schütz

1585 – 1672

Geistliche Chormusik

Opus 11, Nr. 28 (SWV 396)

1648

CQ + 5 Instr. (AT + AABBB)

Source

Facsimile of the 1648 print (https://imslp.org/wiki/Geistliche_Chor-Music,_Op.11_(Schütz,_Heinrich))

The figured bass was taken from: Philipp Spitta (Editor), Heinrich Schütz, Sämtliche Werke, Band 8, Breitkopf und Härtel, Leipzig, 1889. (https://imslp.org/wiki/Sämtliche_Werke_(Schütz,_Heinrich))

Lyrics

Some changes were made to the lyrics: The spelling has been adjusted to modern German (as long as it did not affect pronunciation) to make it easier to read. Cases have also been changed in a few places. However some older words (like ‘empfahen’ instead of ‘empfangen’) or older versions of grammatical gender (like ‘der Reben’ instead of ‘die Rebe’) were left as in the facsimile.
Furthermore, most of the punctuation is not original but inserted to improve readability.

Keys

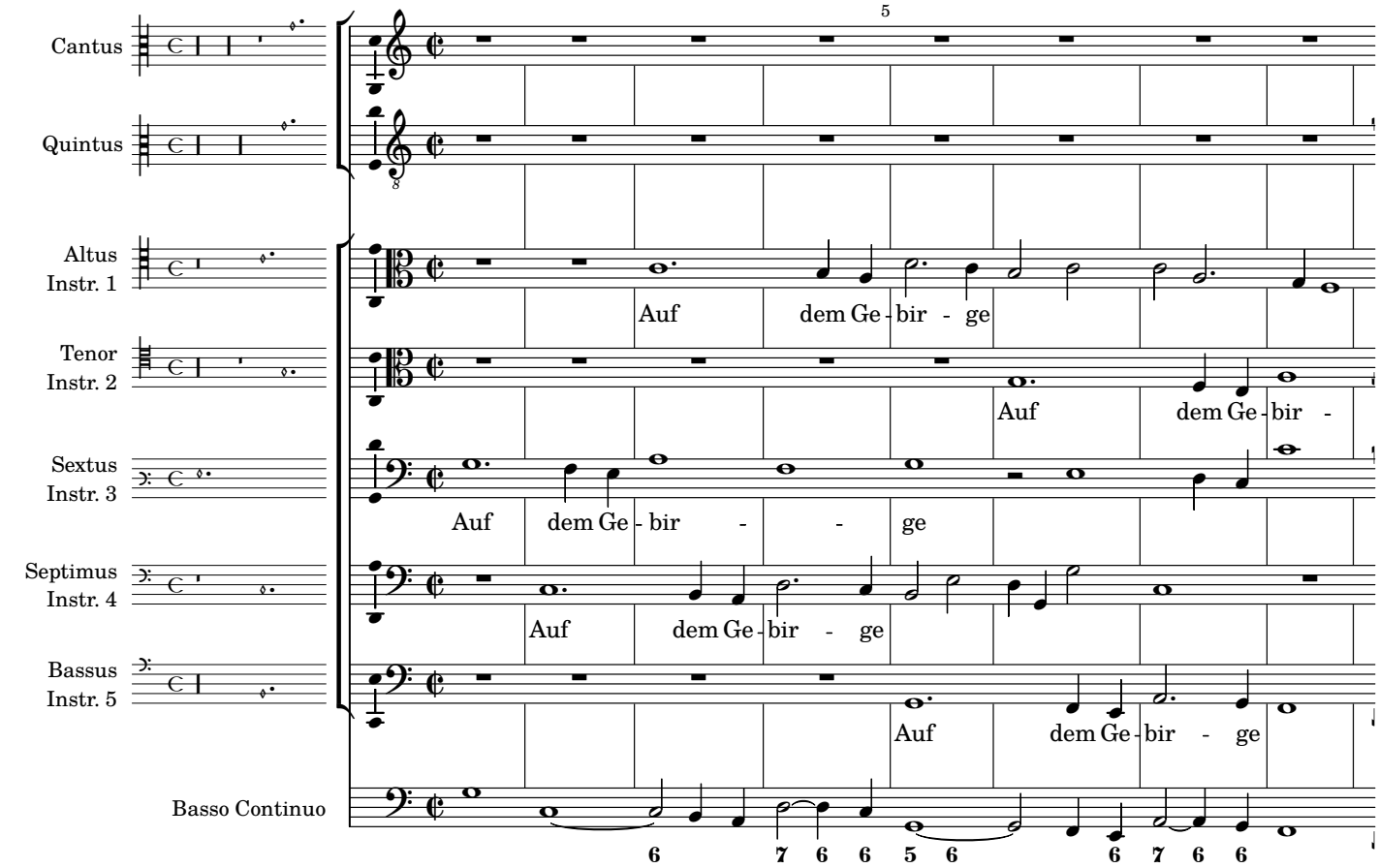
The following gives the piece in the original key, which should be performed with a pitch around A = 465 Hz (Chorton), as well as a version one tone higher for instruments tuned to A = 415 Hz.

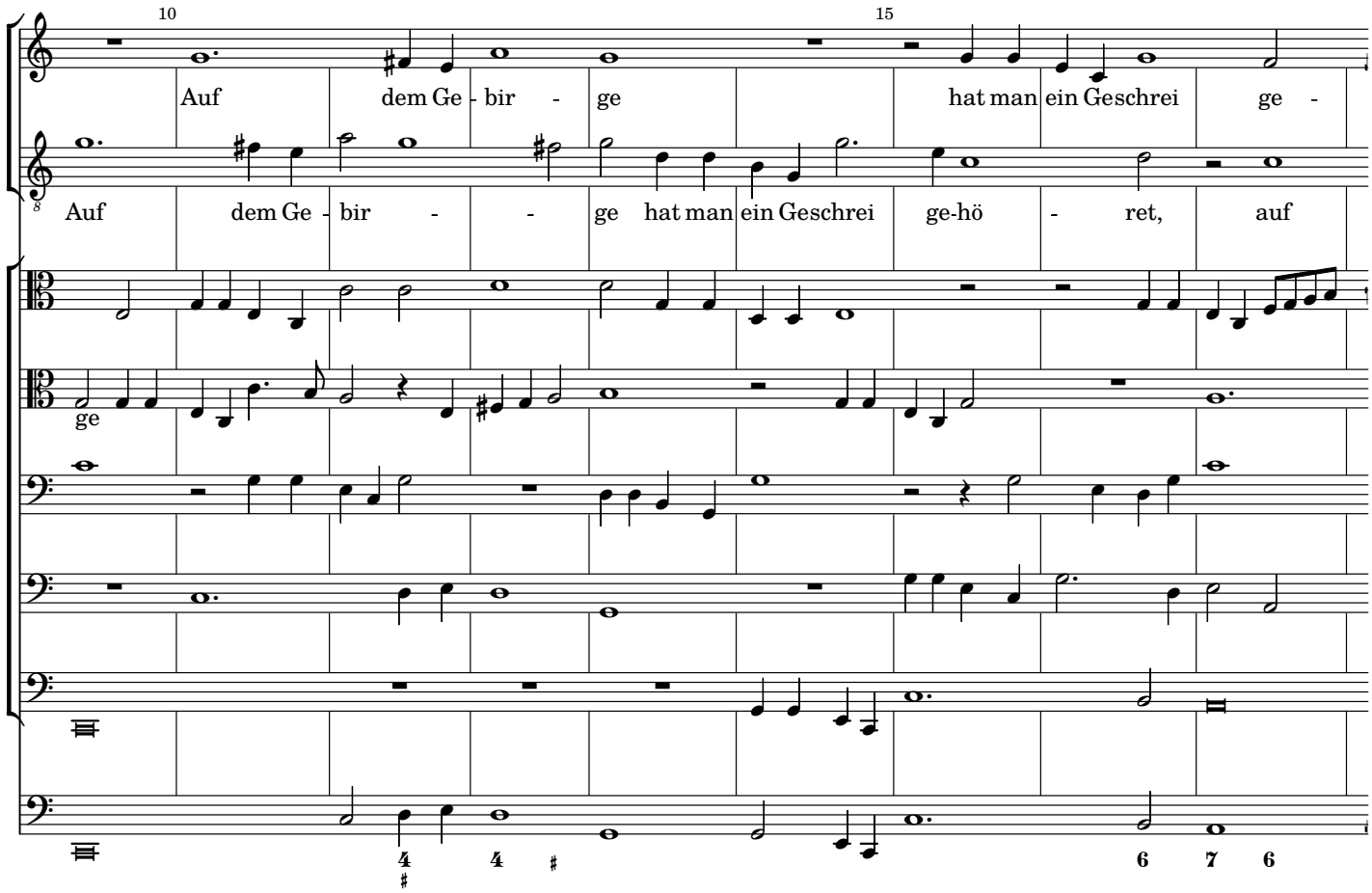
Changes in the text

Bass part, bar 71-76: Six bars missing in facsimile

28. Auf dem Gebirge hat man ein Geschrei gehöret

Opus 11, Nr. 28 (SWV 396)





20 25

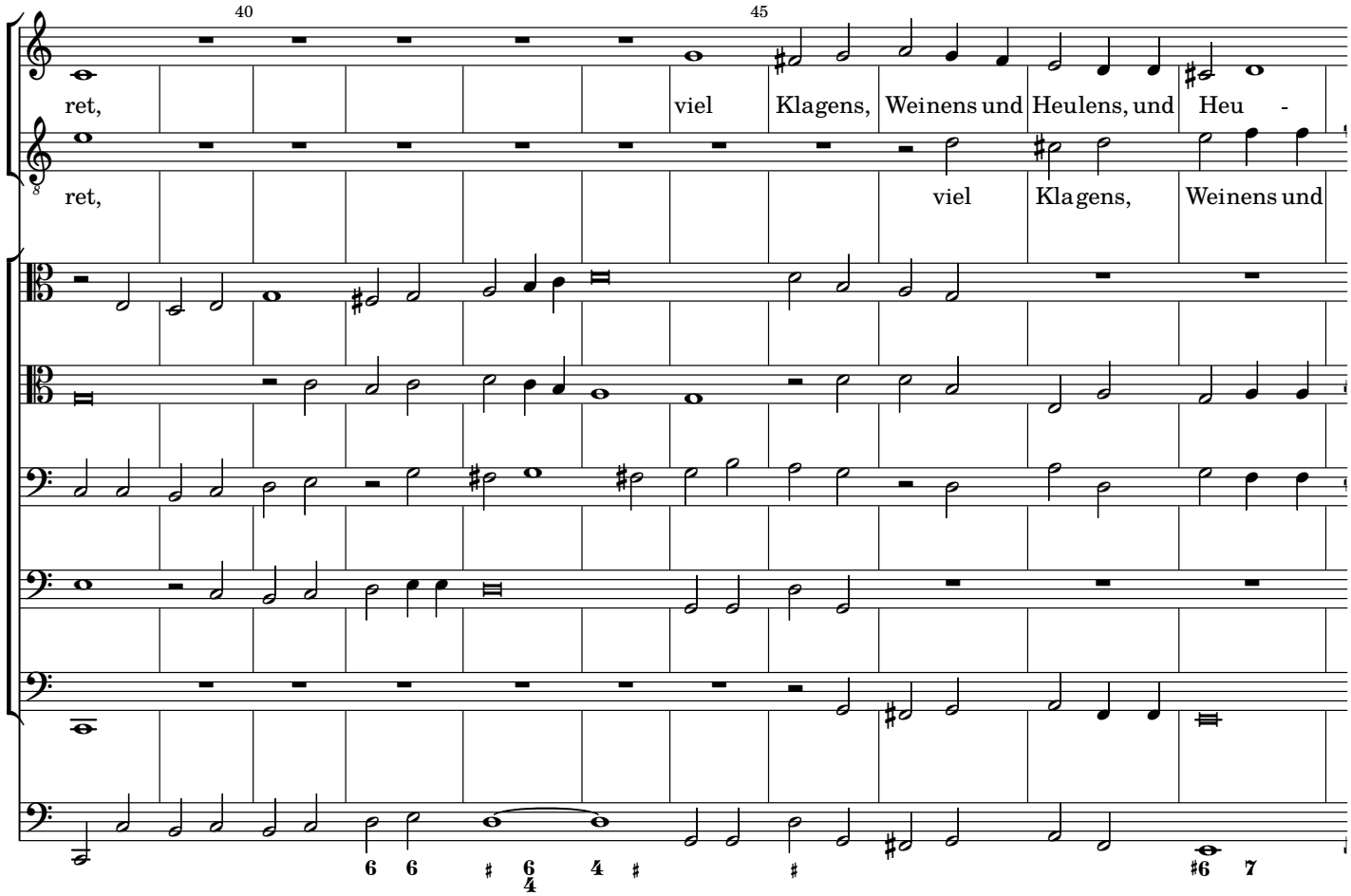
hö - - ret, auf dem Ge-bir - ge, auf

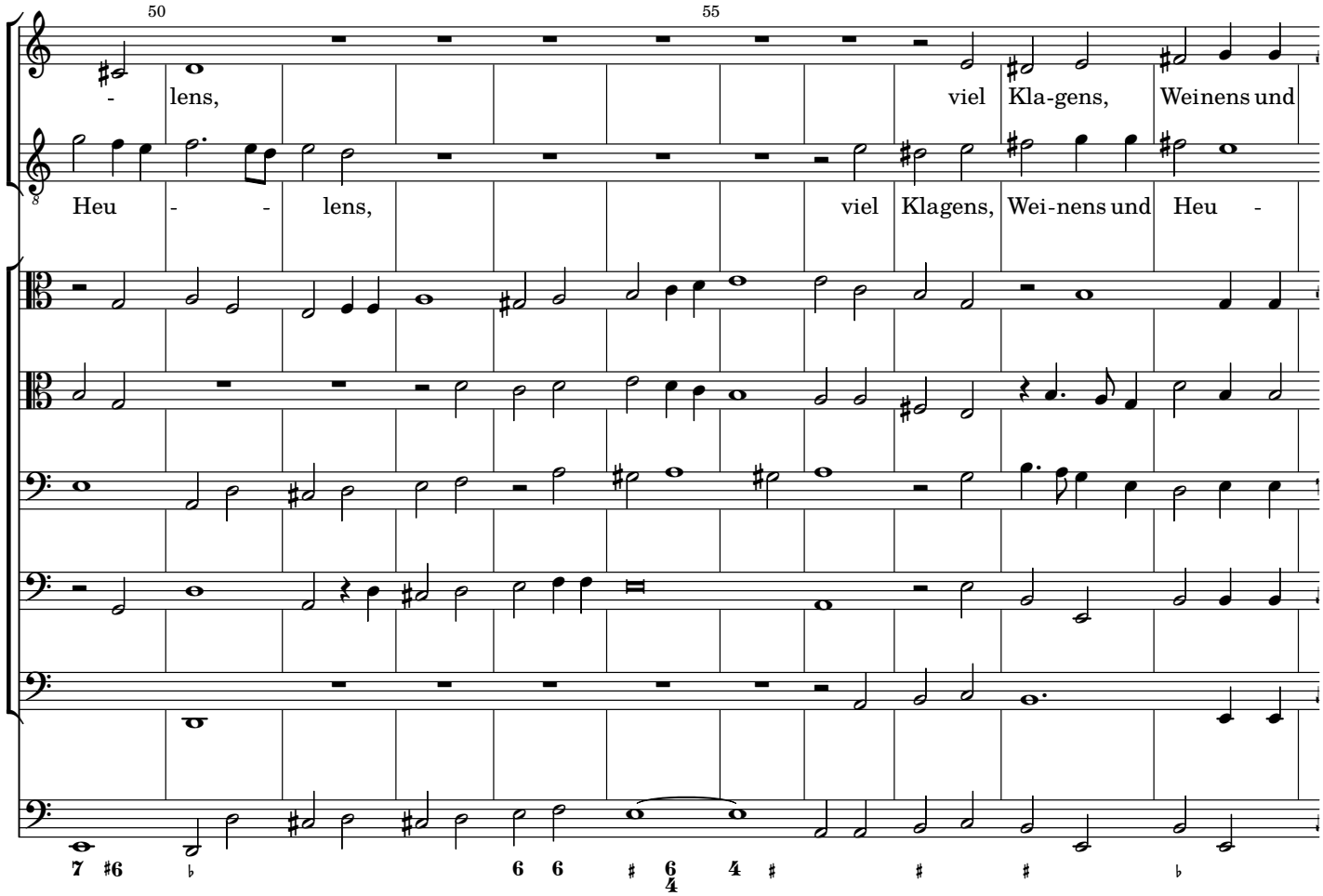
dem Ge-bir - ge, *auf dem Ge-bir - ge,* *auf dem Ge-bir -*

30 35

dem Ge-bir - - ge hat man ein Ge-schrei, ein Ge-schrei ge-hö -

ge, auf dem Ge-bir - ge hat man ein Geschrei, *hat man ein Ge-schrei* ge - hö -


40
45
ret, viel Klagens, Weinens und Heulens, und Heu -
ret, viel Klagens, Weinens und


50
55
- lens, viel Kla-gens, Weinens und
Heu - - lens, viel Klagens, Wei-nens und Heu -

60 65

Heu - lens, Ra - hel be - weinete ih-re Kinder,

- - lens,

Ra - hel be - weinete

Ra - hel be - weinete

Ra - hel be - weinete

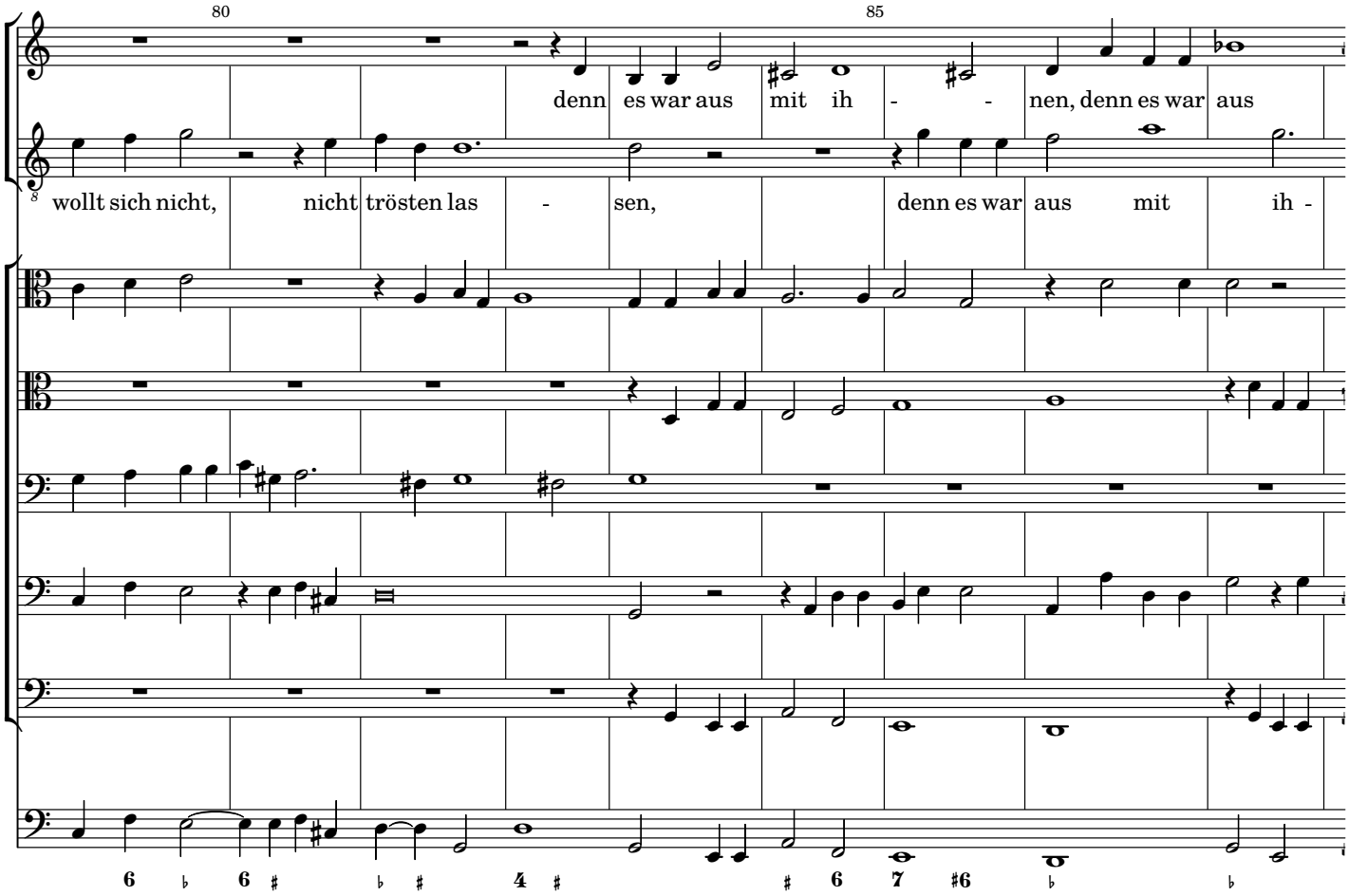
Ra - hel be - weinete

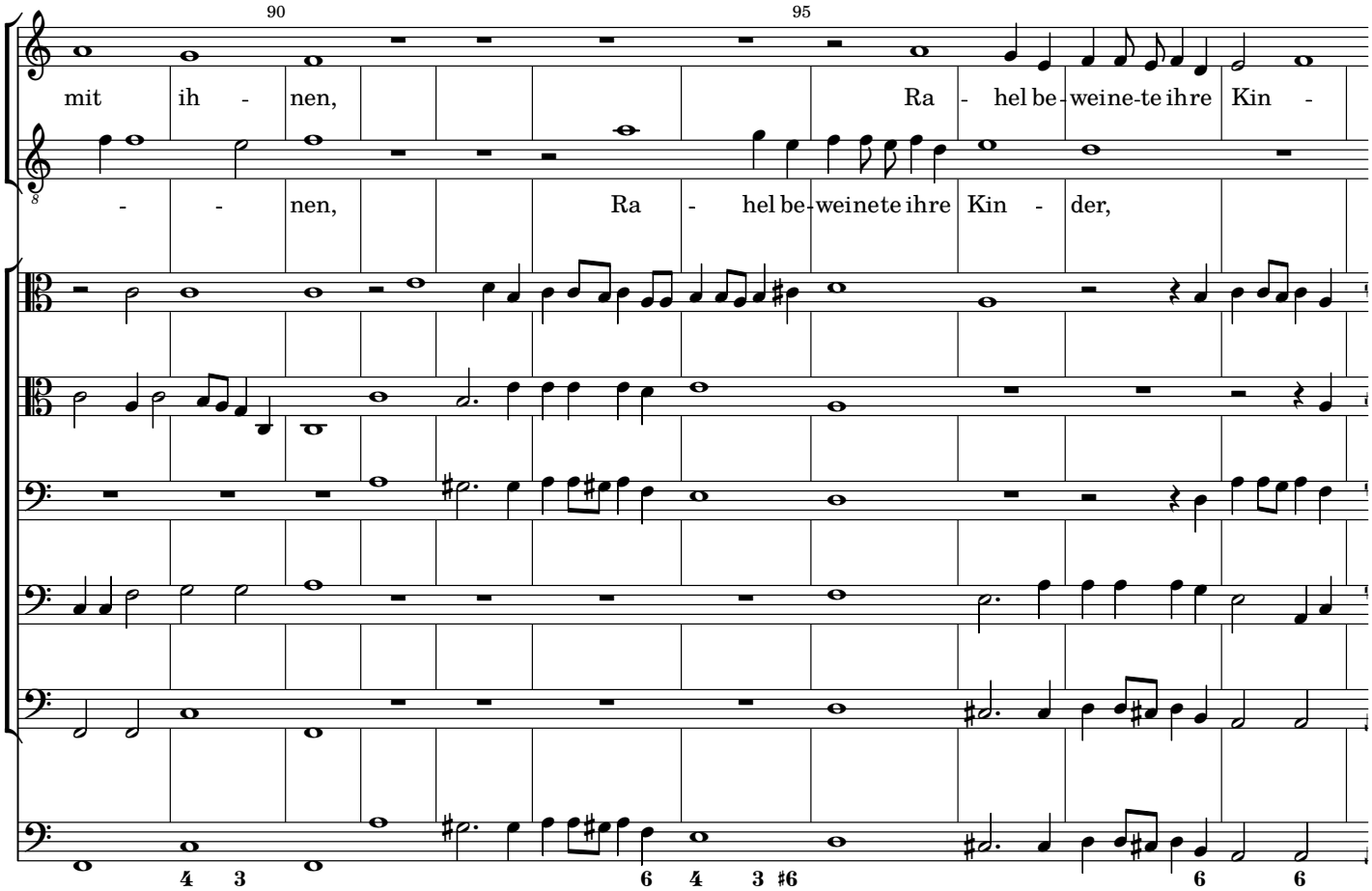
Ra - hel be - weinete

70 75

Ra - hel be - weinete ih - re Kin - der, und wollt sich nicht,

Ra - hel be - weinete ih-re Kin - - der und


80
85
denn es war aus mit ih - - nen, denn es war aus
wollt sich nicht, nicht trösten las - sen, denn es war aus mit ih -


90
95
mit ih - nen, Ra - hel be-weine-te ihre Kin -
- - nen, Ra - hel be-weinete ihre Kin - der,

100 105

- - - der und wollt sich nicht, und wollt sich nicht,

be-weinete ih-re Kin - der und wollt sich nicht, *und wollt sich nicht,*

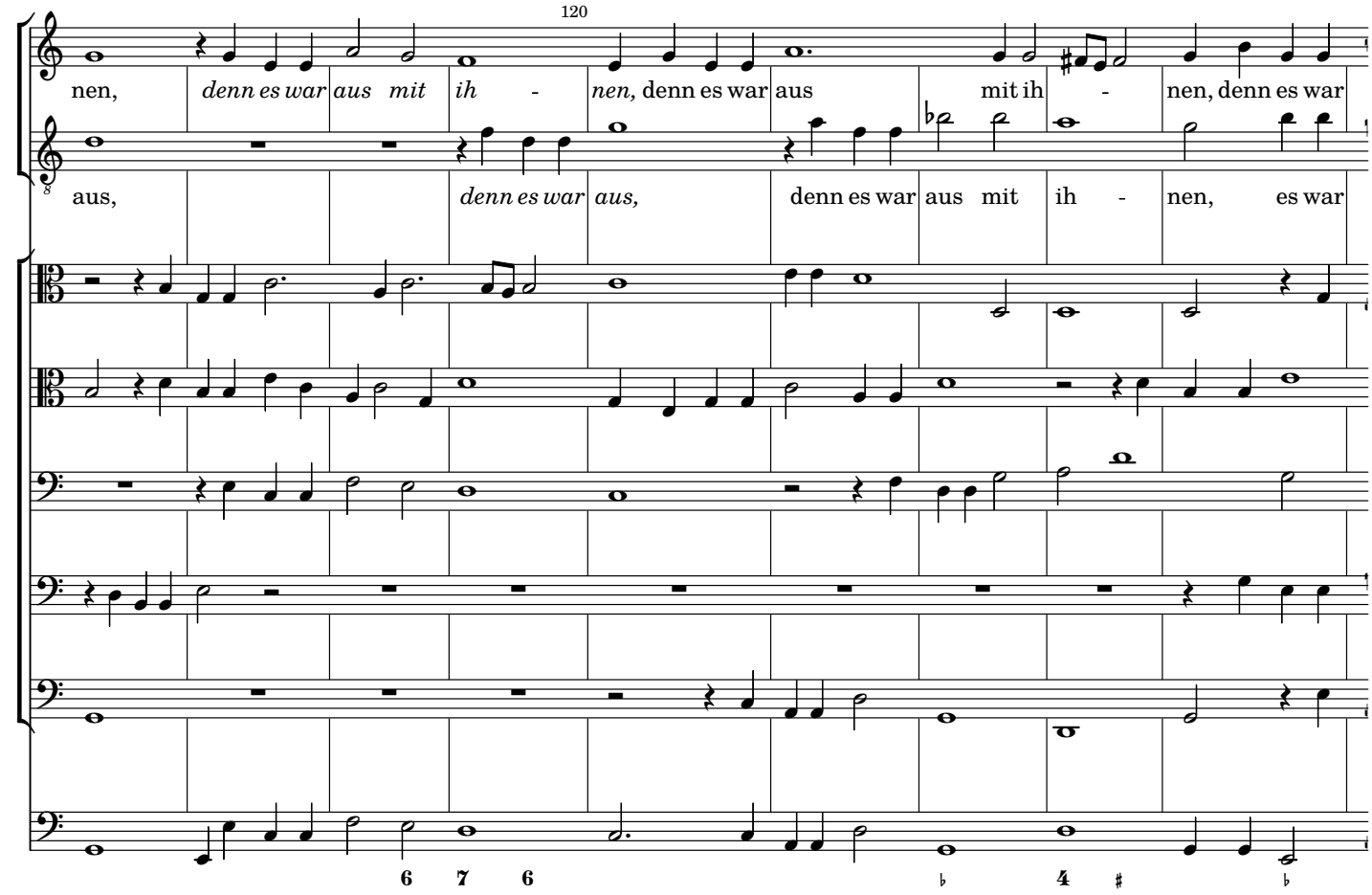
7 6 7 6 7 6 4 ♯ ♯ ♭ 6 ♯ 6 ♯5
♯ 4

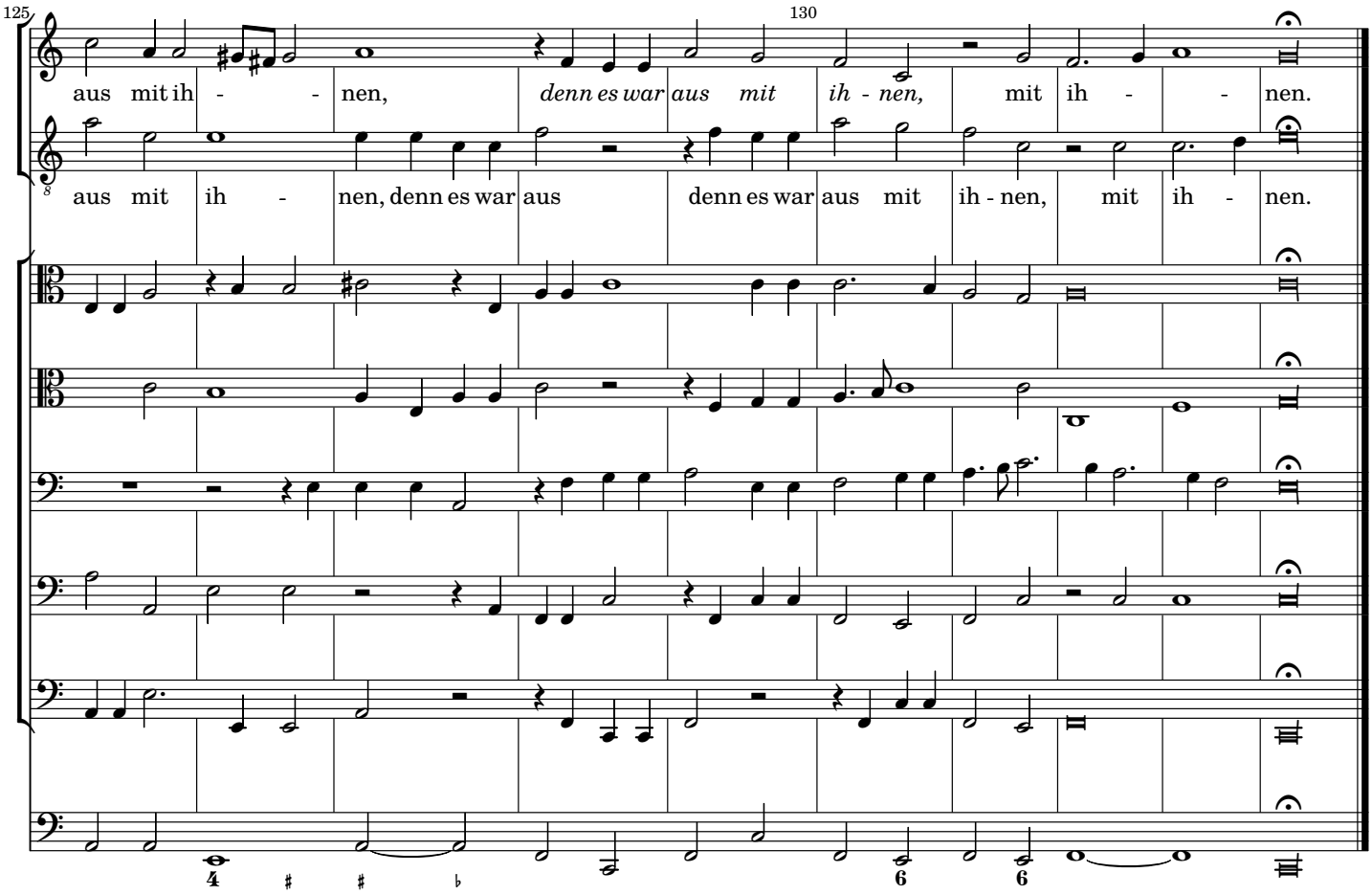
110 115

nicht trösten las-sen, nicht trösten las-sen, denn es war aus mit ih - -

nicht trösten las - - - - sen, denn es war

6 ♭ ♯ 6 4 ♯ ♭ ♭ ♯ 4 4 3 ♯ 6 7 ♯6
4


120
nen, *denn es war aus mit ih - nen,* denn es war aus mit ih - nen, denn es war
aus, *denn es war aus,* denn es war aus mit ih - nen, es war


125
130
aus mit ih - - nen, *denn es war aus mit ih - nen,* mit ih - - nen.
aus mit ih - nen, denn es war aus denn es war aus mit ih - nen, mit ih - nen.

28. Auf dem Gebirge hat man ein Geschrei gehöret

Opus 11, Nr. 28 (SWV 396)

Cantus
Quintus
Altus Instr. 1
Tenor Instr. 2
Sextus Instr. 3
Septimus Instr. 4
Bassus Instr. 5
Basso Continuo

5

Auf dem Ge-bir - ge
Auf dem Ge-bir -
Auf dem Ge - bir - - ge
Auf dem Ge-bir - ge
Auf dem Ge-bir - ge

6 7 6 6 5 6 6 7 6 6

10 15

Auf dem Ge - bir - ge hat man ein Geschrei ge -
Auf dem Ge - bir - - ge hat man ein Geschrei ge-hö - ret, auf
ge

4 4 6 7 6

20 25

hö - - ret, auf dem Ge-bir - ge, auf

dem Ge-bir - ge, *auf dem Ge-bir - ge, auf dem Ge-bir -*

30 35

dem Ge-bir - - ge hat man ein Ge-schrei, ein Ge-schrei ge-hö -

ge, auf dem Ge-bir - ge hat man ein Geschrei, *hat man ein Ge-schrei* ge - hö -

40 45

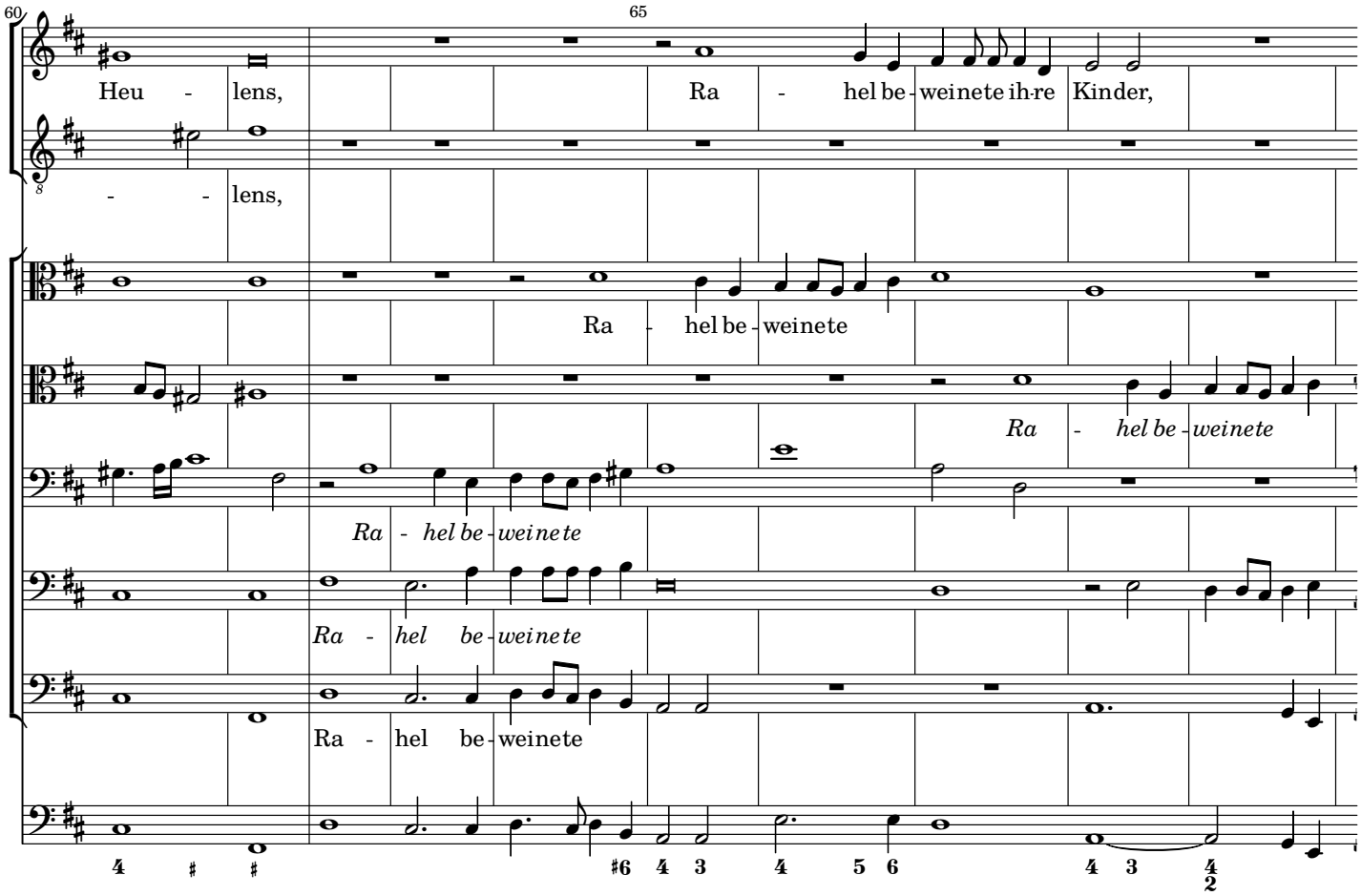
ret, viel Klagens, Weinens und Heulens, und Heu -

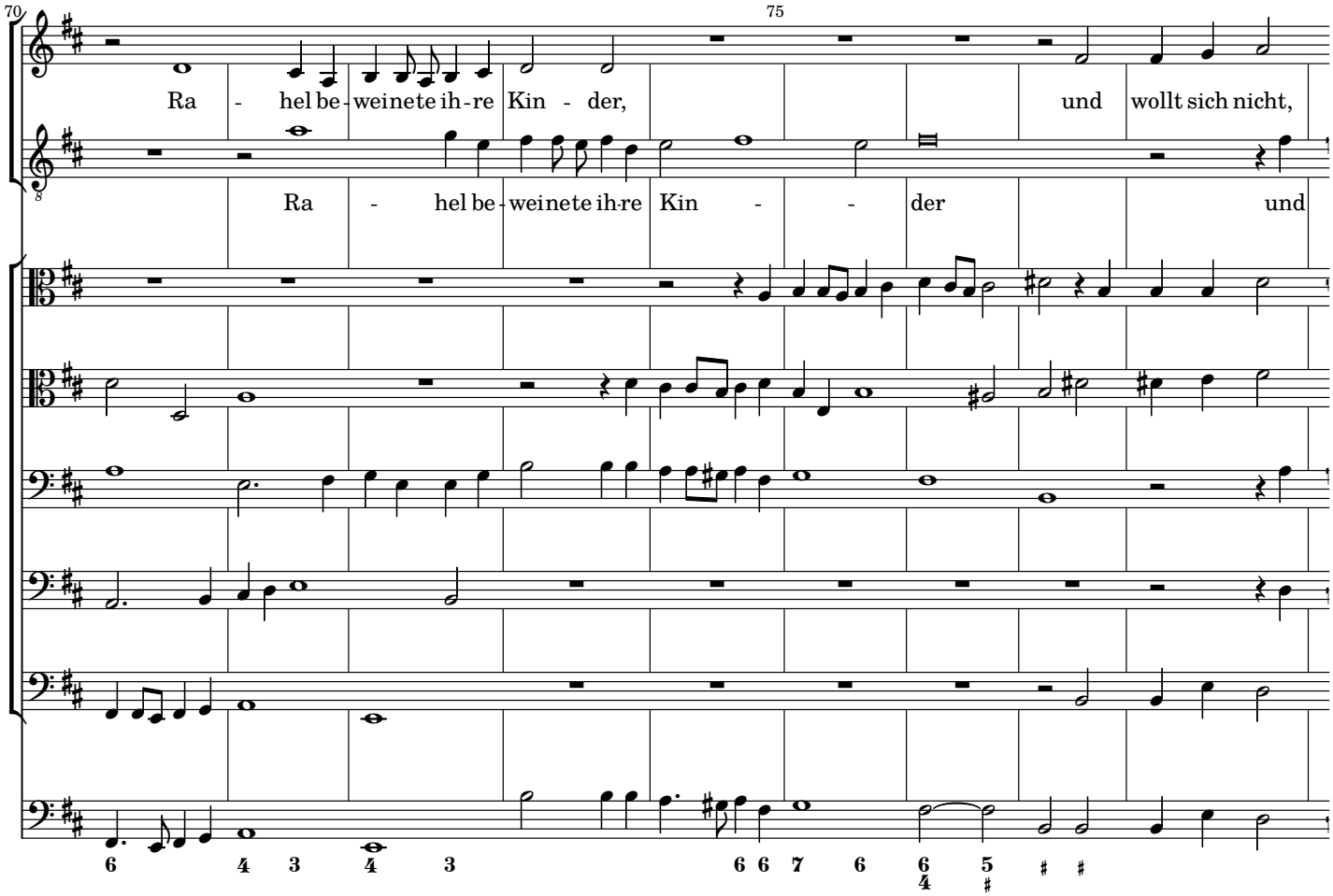
ret, viel Klagens, Weinens und

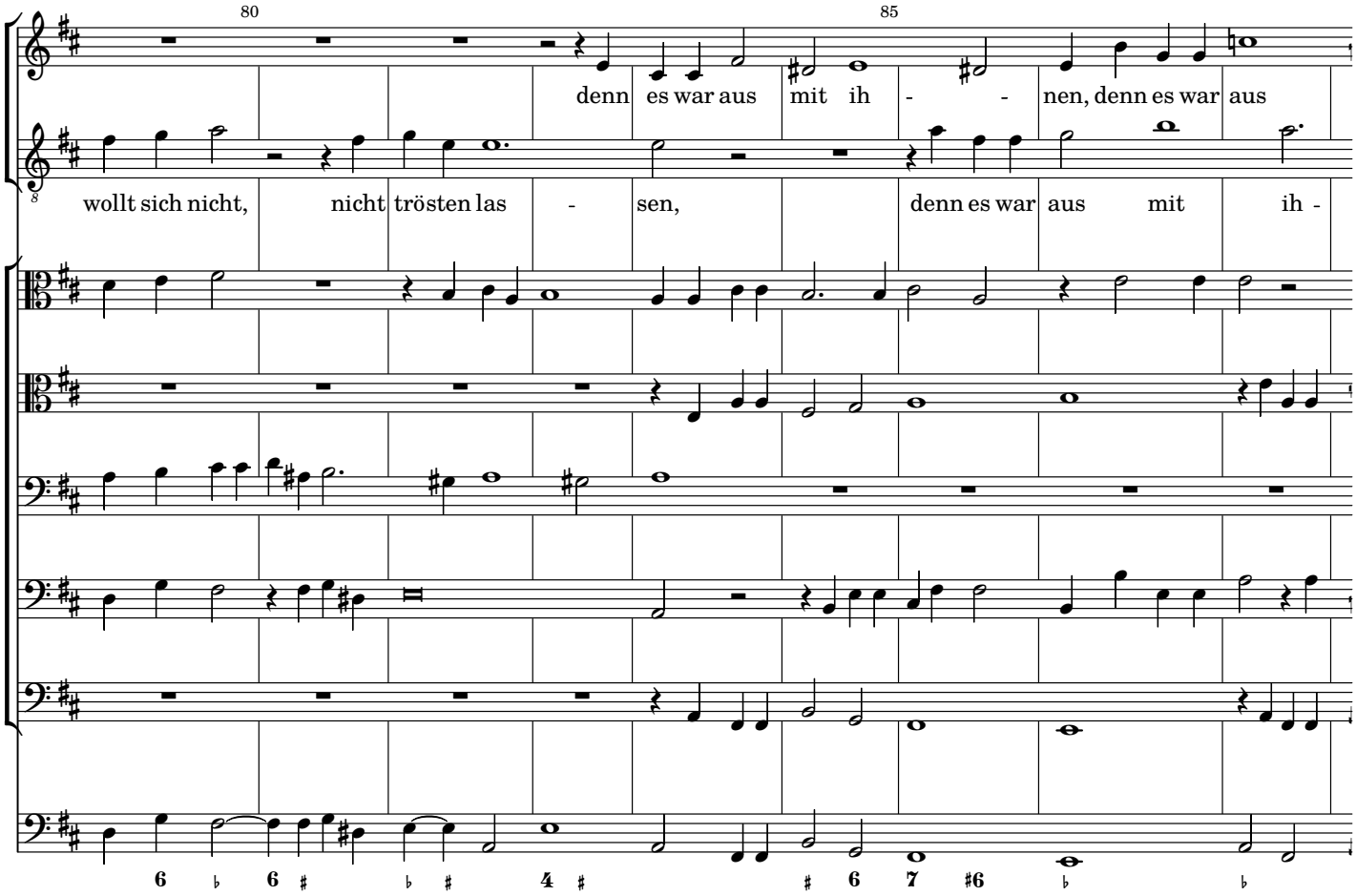
50 55

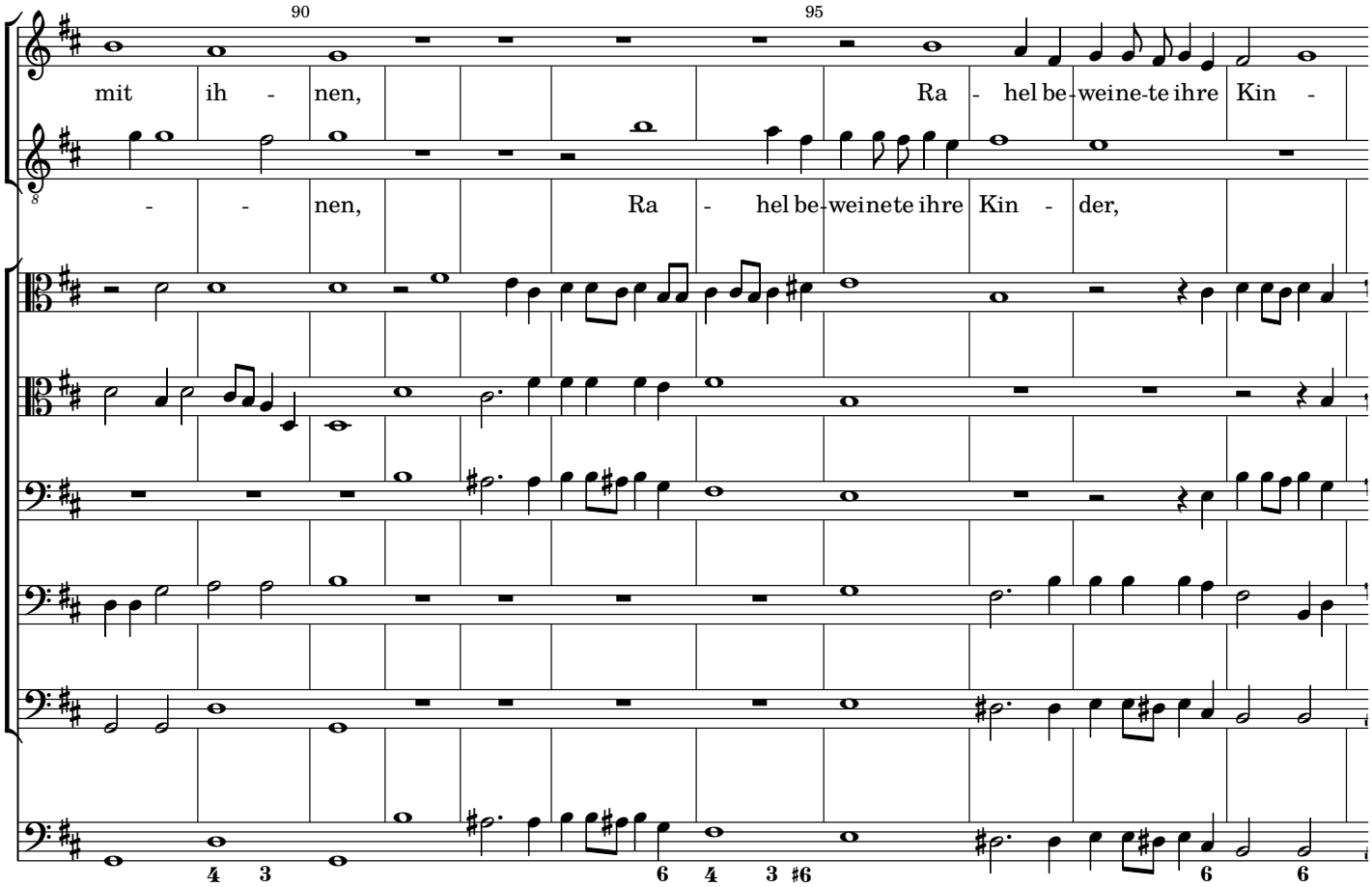
- lens, viel Kla-gens, Weinens und

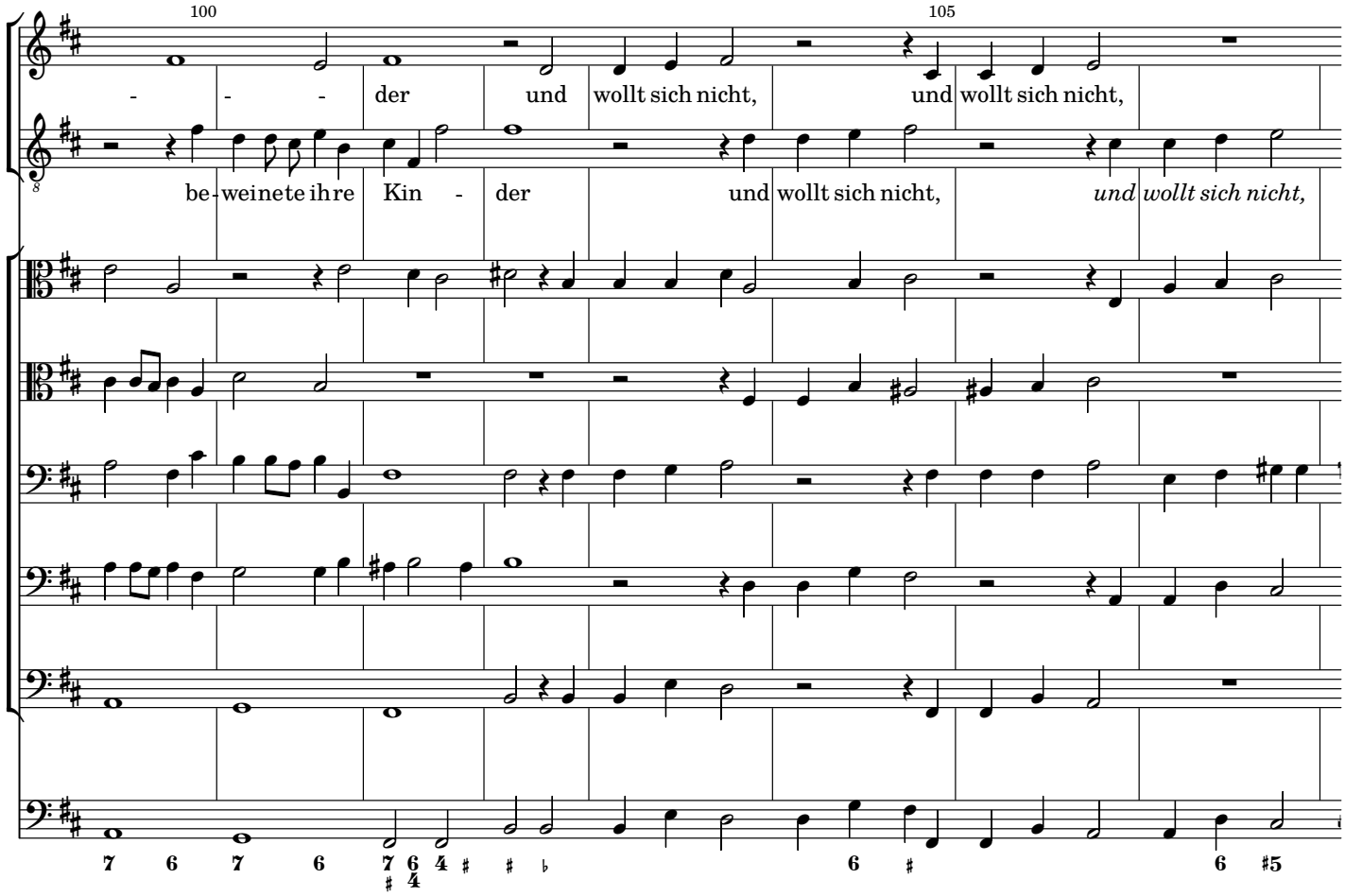
Heu - - lens, viel Klagens, Wei-nens und Heu -

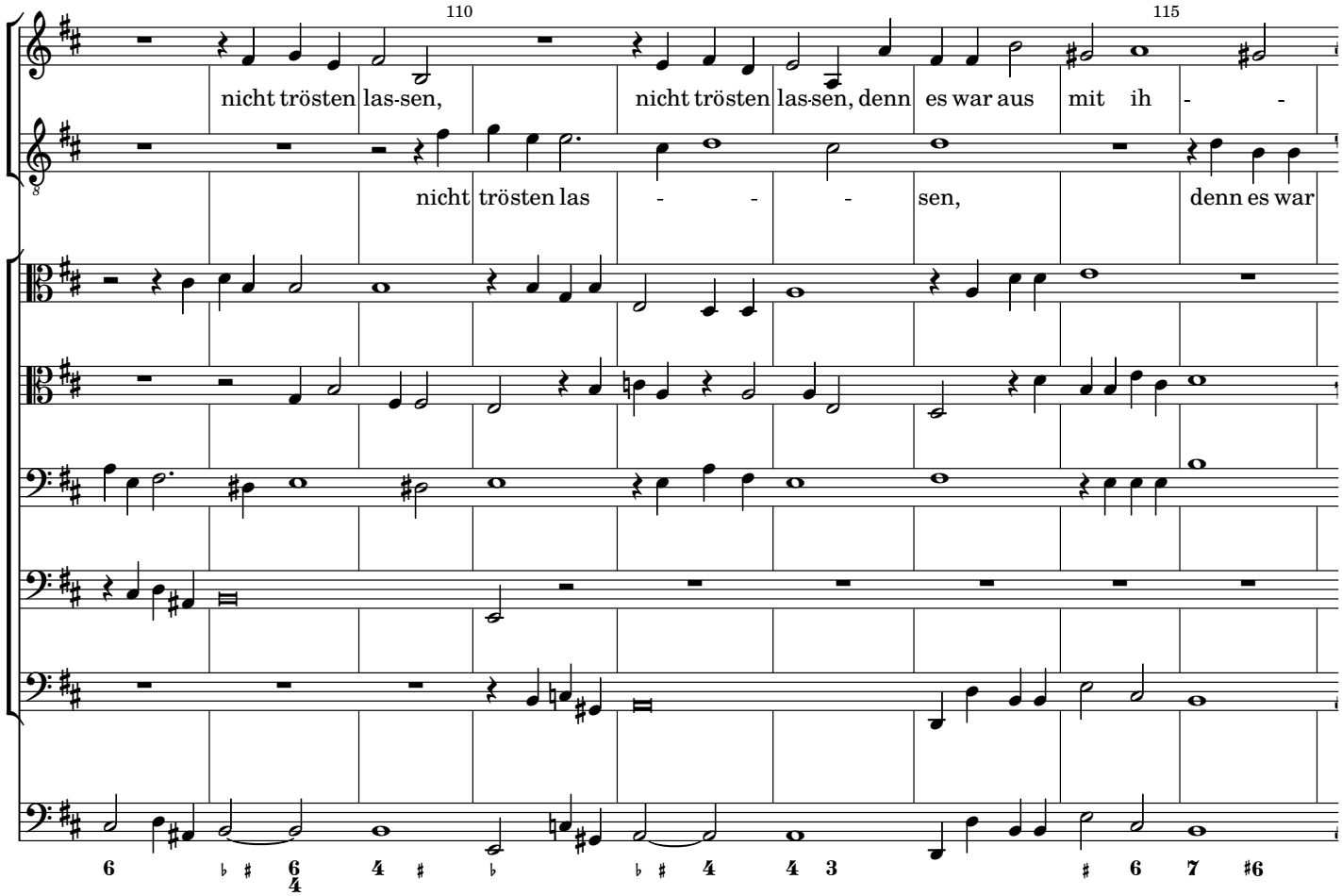

60
65
Heu - lens, Ra - hel be - weinete ih - re Kinder,
- - lens,
Ra - hel be - weinete
Ra - hel be - weinete
Ra - hel be - weinete
Ra - hel be - weinete
Ra - hel be - weinete

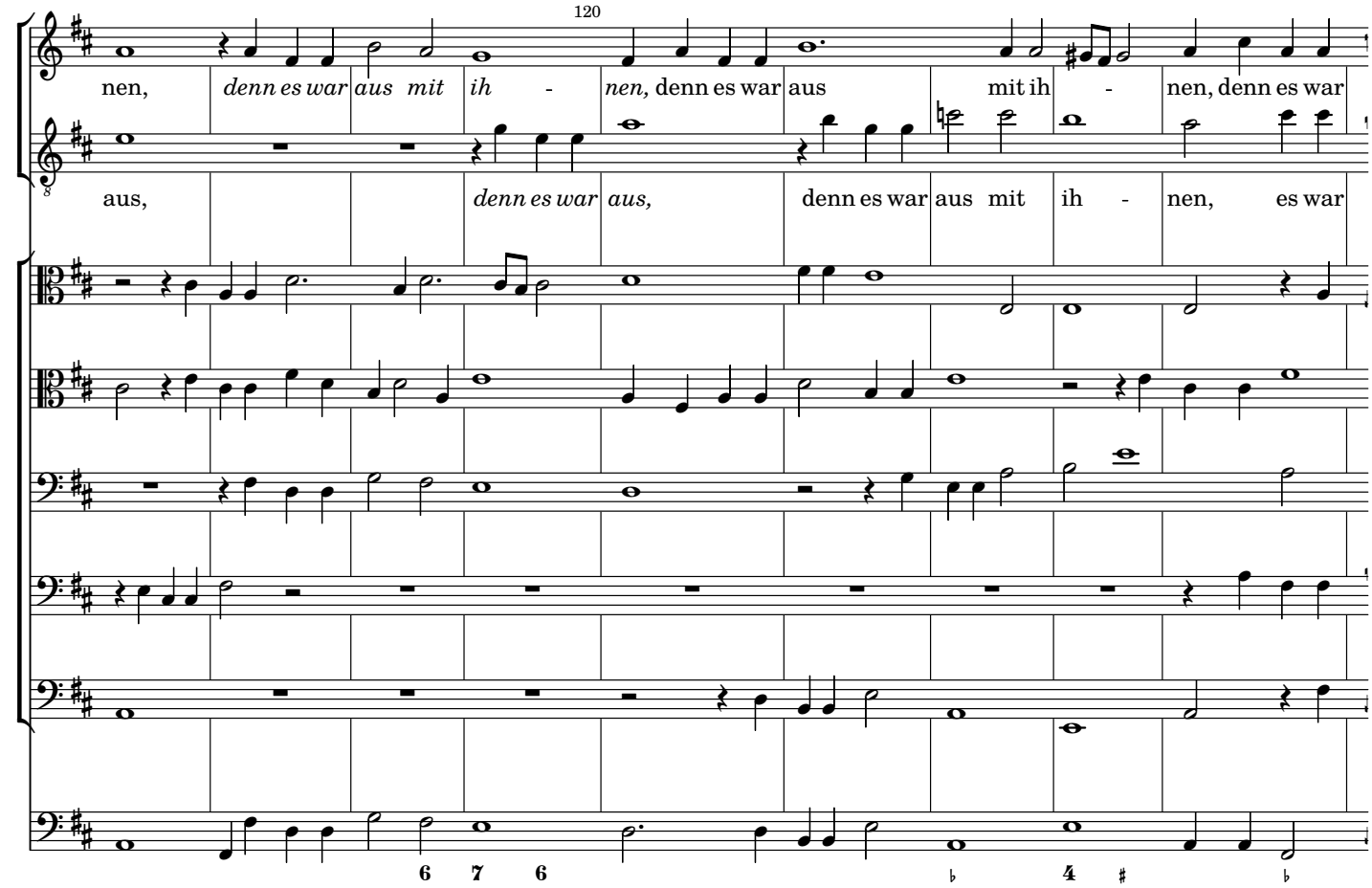

70
75
Ra - hel be - weinete ih - re Kin - der, und wollt sich nicht,
Ra - hel be - weinete ih - re Kin - - der und

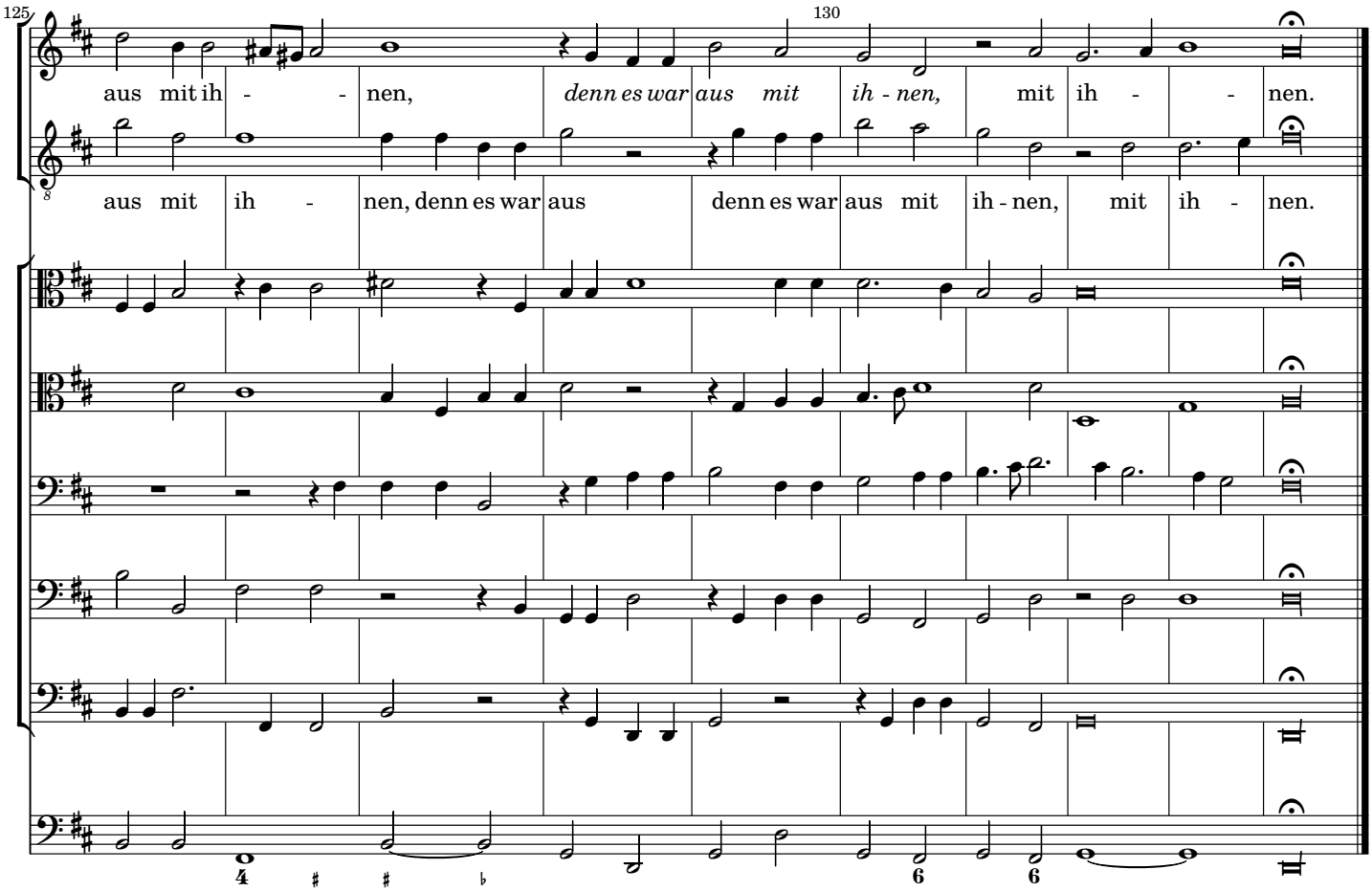

80
85
denn es war aus mit ih - - nen, denn es war aus
wollt sich nicht, nicht trösten las - sen, denn es war aus mit ih -


90
95
mit ih - nen, Ra - hel be-weine-te ihre Kin -
- - nen, Ra - hel be-weinete ihre Kin - der,


100
105
- - - der und wollt sich nicht, und wollt sich nicht,
be-weinete ihre Kin - der und wollt sich nicht, *und wollt sich nicht,*


110
115
nicht trösten las-sen, nicht trösten las-sen, denn es war aus mit ih - -
nicht trösten las - - - sen, denn es war


120
nen, *denn es war aus mit ih - nen,* denn es war aus mit ih - nen, denn es war
aus, *denn es war aus,* denn es war aus mit ih - nen, es war


125
130
aus mit ih - - nen, *denn es war aus mit ih - nen,* mit ih - - nen.
aus mit ih - nen, denn es war aus denn es war aus mit ih - nen, mit ih - nen.

Heinrich Schütz

1585 – 1672

Geistliche Chormusik

Opus 11, Nr. 28 (SWV 396)

1648

Basso Continuo

Source

Facsimile of the 1648 print (https://imslp.org/wiki/Geistliche_Chor-Music,_Op.11_(Schütz,_Heinrich))

The figured bass was taken from: Philipp Spitta (Editor), Heinrich Schütz, Sämtliche Werke, Band 8, Breitkopf und Härtel, Leipzig, 1889. (https://imslp.org/wiki/Sämtliche_Werke_(Schütz,_Heinrich))

Lyrics

Some changes were made to the lyrics: The spelling has been adjusted to modern German (as long as it did not affect pronunciation) to make it easier to read. Cases have also been changed in a few places. However some older words (like 'empfahen' instead of 'empfangen') or older versions of grammatical gender (like 'der Reben' instead of 'die Rebe') were left as in the facsimile.
Furthermore, most of the punctuation is not original but inserted to improve readability.

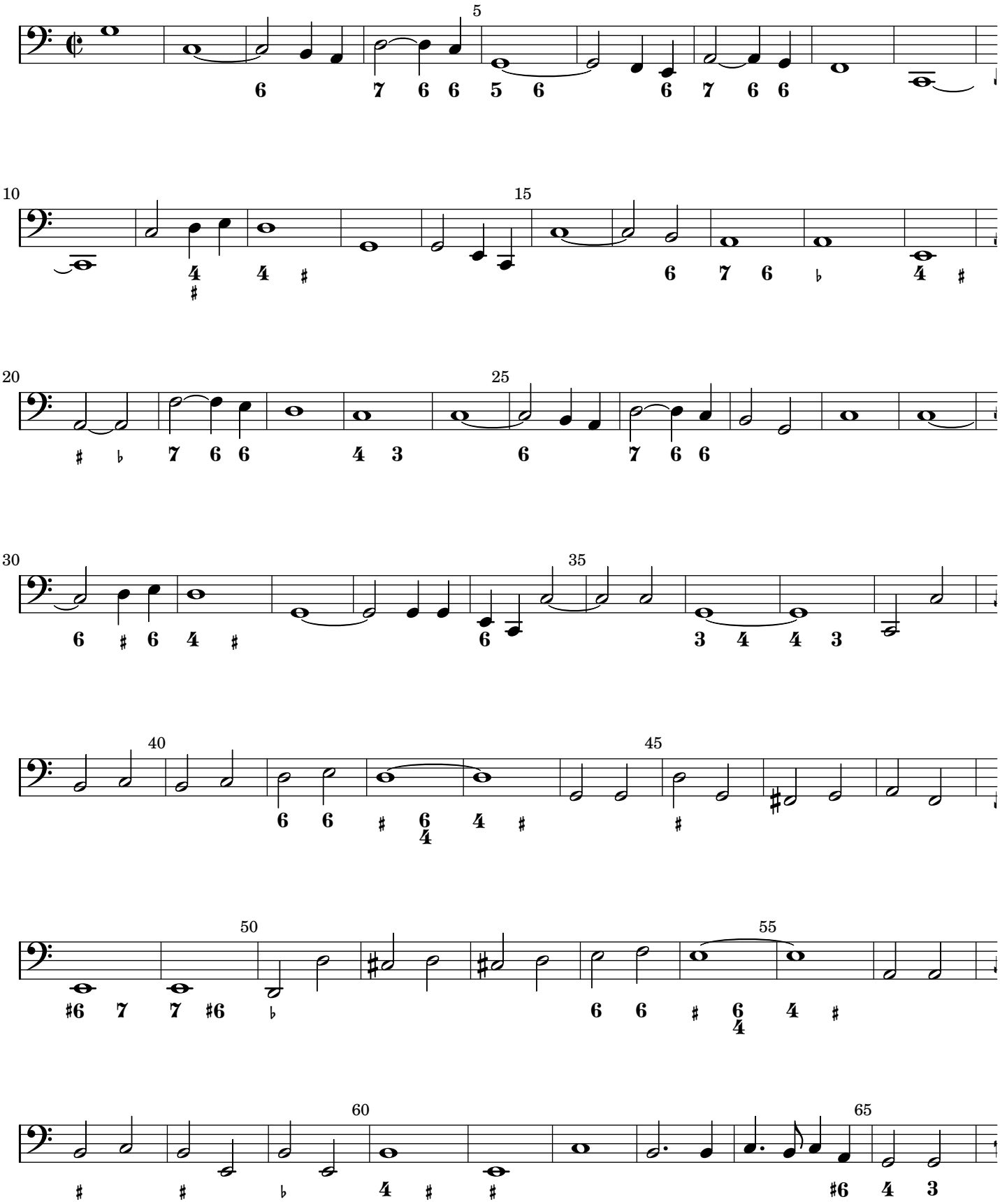
Keys

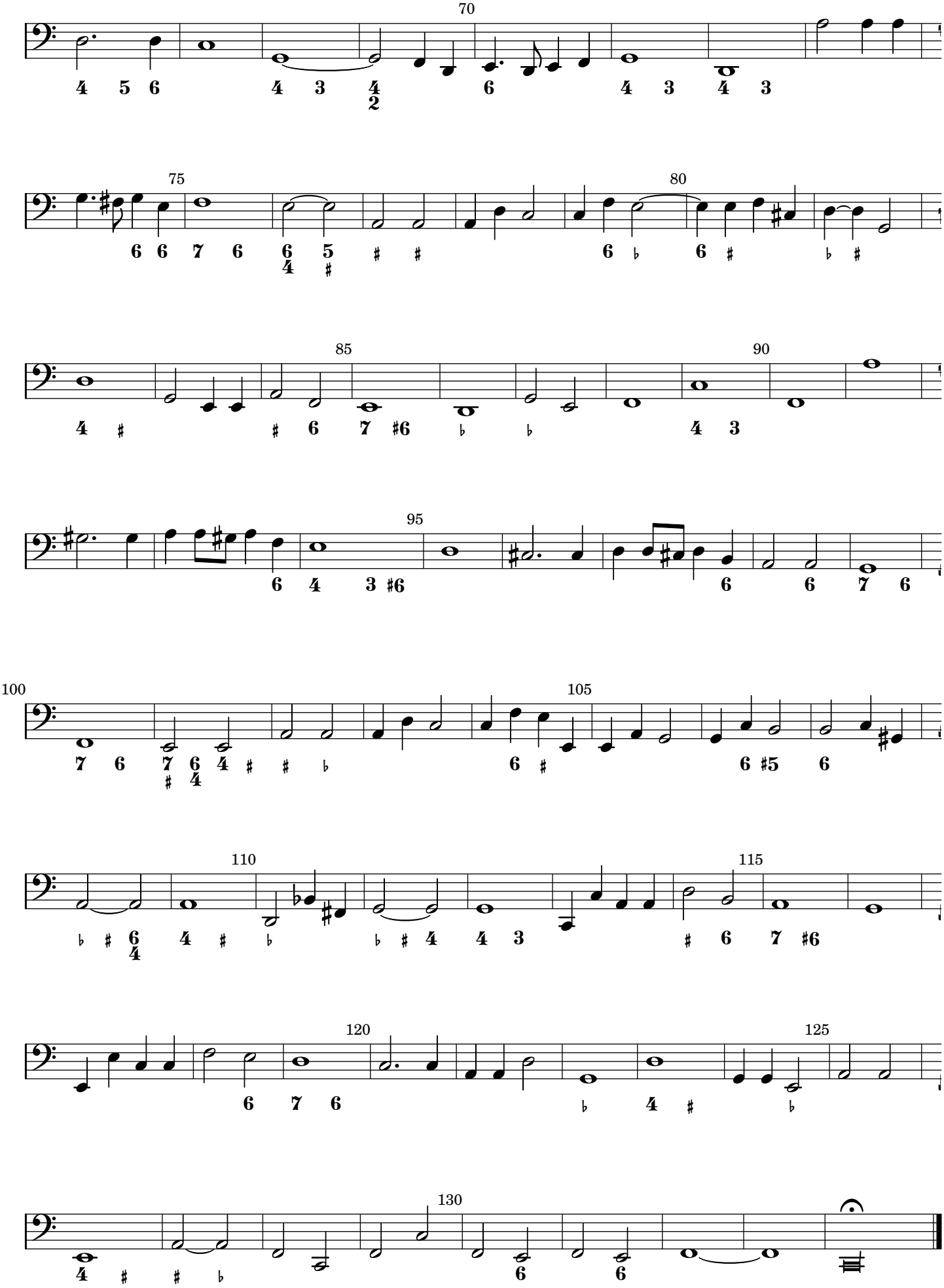
The following gives the piece in the original key, which should be performed with a pitch around A = 465 Hz (Chorton), as well as a version one tone higher for instruments tuned to A = 415 Hz.

28. Auf dem Gebirge hat man ein Geschrei gehöret

Opus 11, Nr. 28 (SWV 396)

Basso Continuo

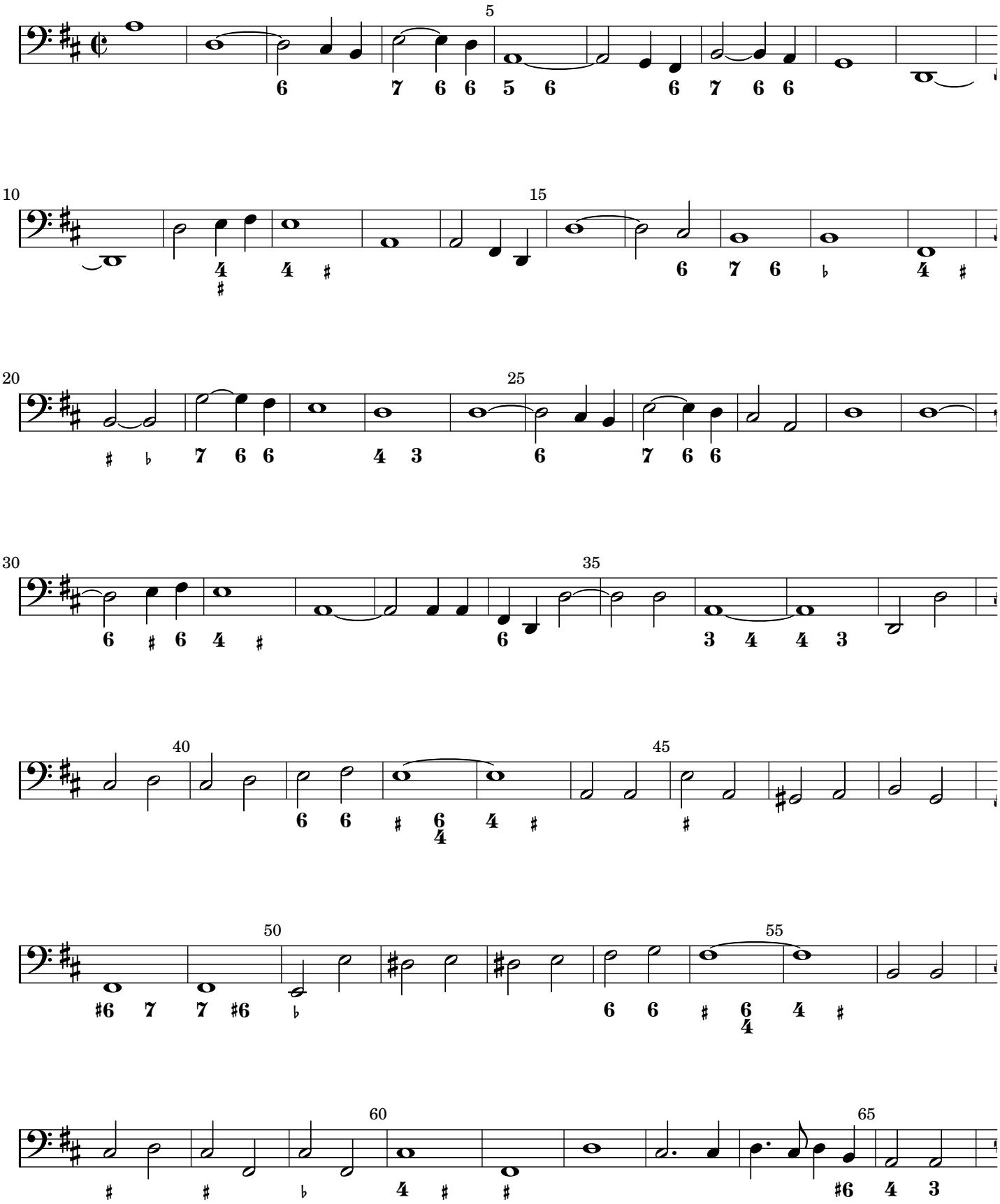


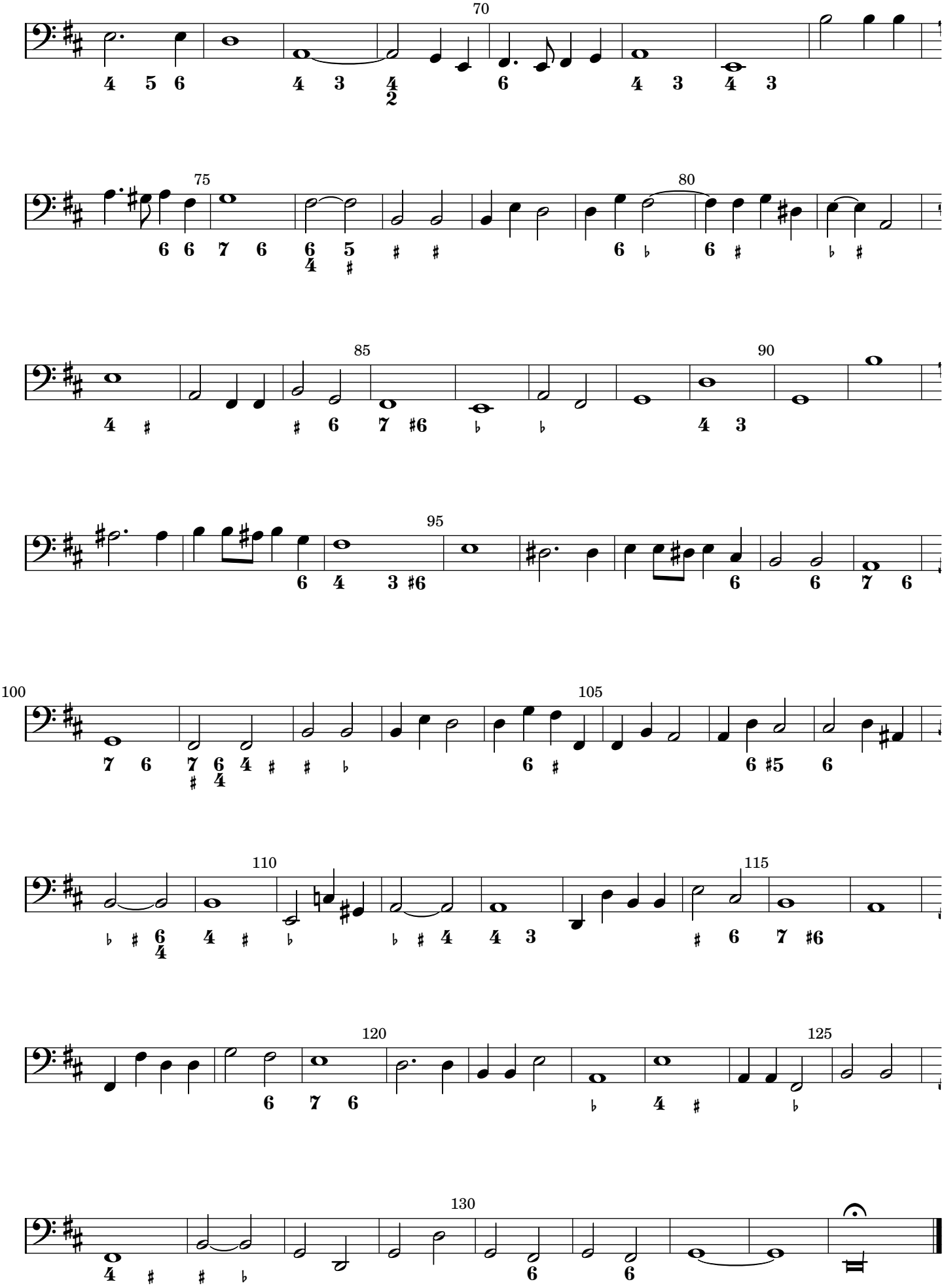

70
75
80
85
90
95
100
105
110
115
120
125
130

28. Auf dem Gebirge hat man ein Geschrei gehöret

Opus 11, Nr. 28 (SWV 396)

Basso Continuo




70
75
80
85
90
95
100
105
110
115
120
125
130

Heinrich Schütz

1585 – 1672

Geistliche Chormusik

Opus 11, Nr. 28 (SWV 396)

1648

Cantus

Source

Facsimile of the 1648 print (https://imslp.org/wiki/Geistliche_Chor-Music,_Op.11_(Schütz,_Heinrich))

The figured bass was taken from: Philipp Spitta (Editor), Heinrich Schütz, Sämtliche Werke, Band 8, Breitkopf und Härtel, Leipzig, 1889. (https://imslp.org/wiki/Sämtliche_Werke_(Schütz,_Heinrich))

Lyrics

Some changes were made to the lyrics: The spelling has been adjusted to modern German (as long as it did not affect pronunciation) to make it easier to read. Cases have also been changed in a few places. However some older words (like 'empfahen' instead of 'empfangen') or older versions of grammatical gender (like 'der Reben' instead of 'die Rebe') were left as in the facsimile.
Furthermore, most of the punctuation is not original but inserted to improve readability.

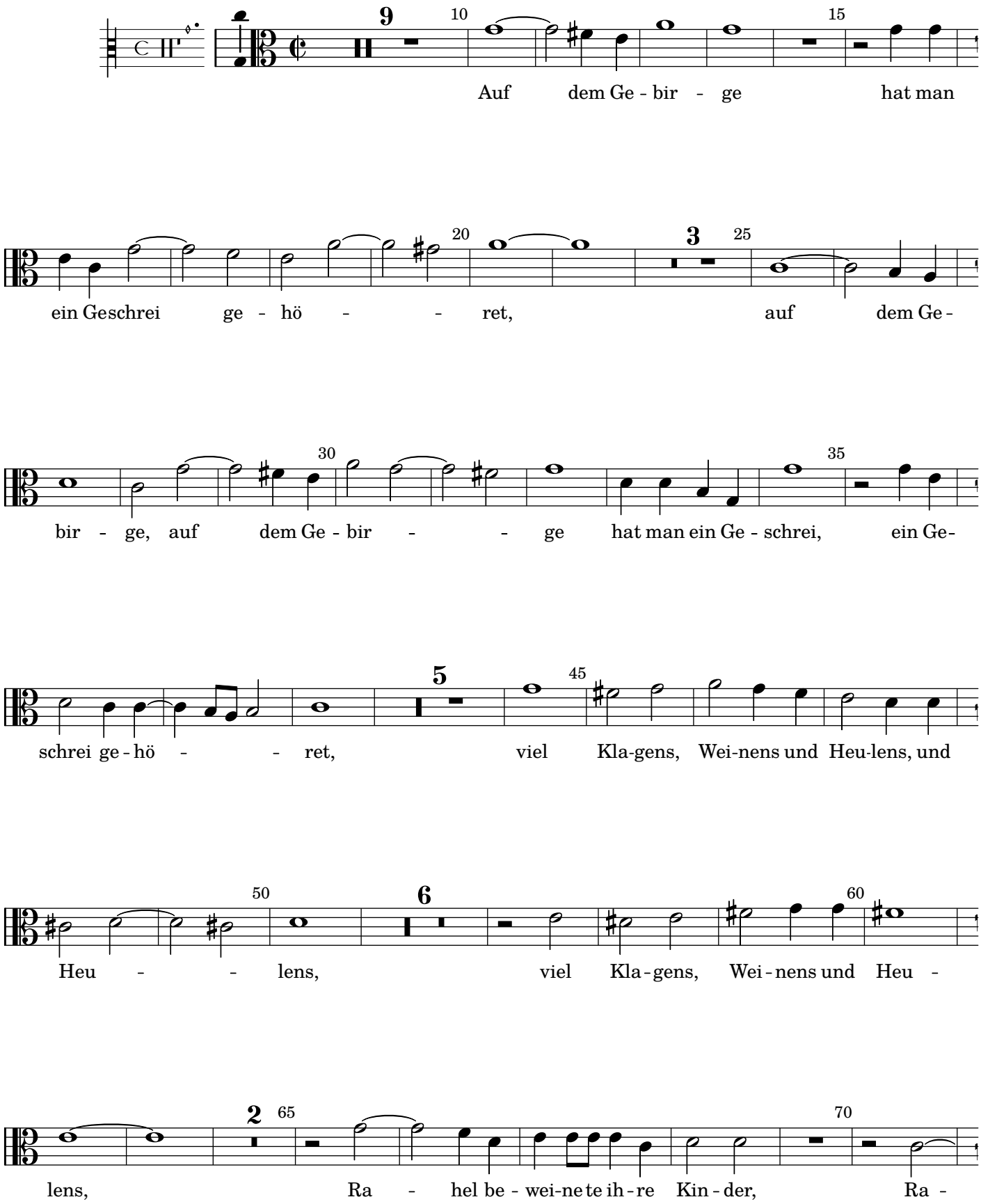
Keys

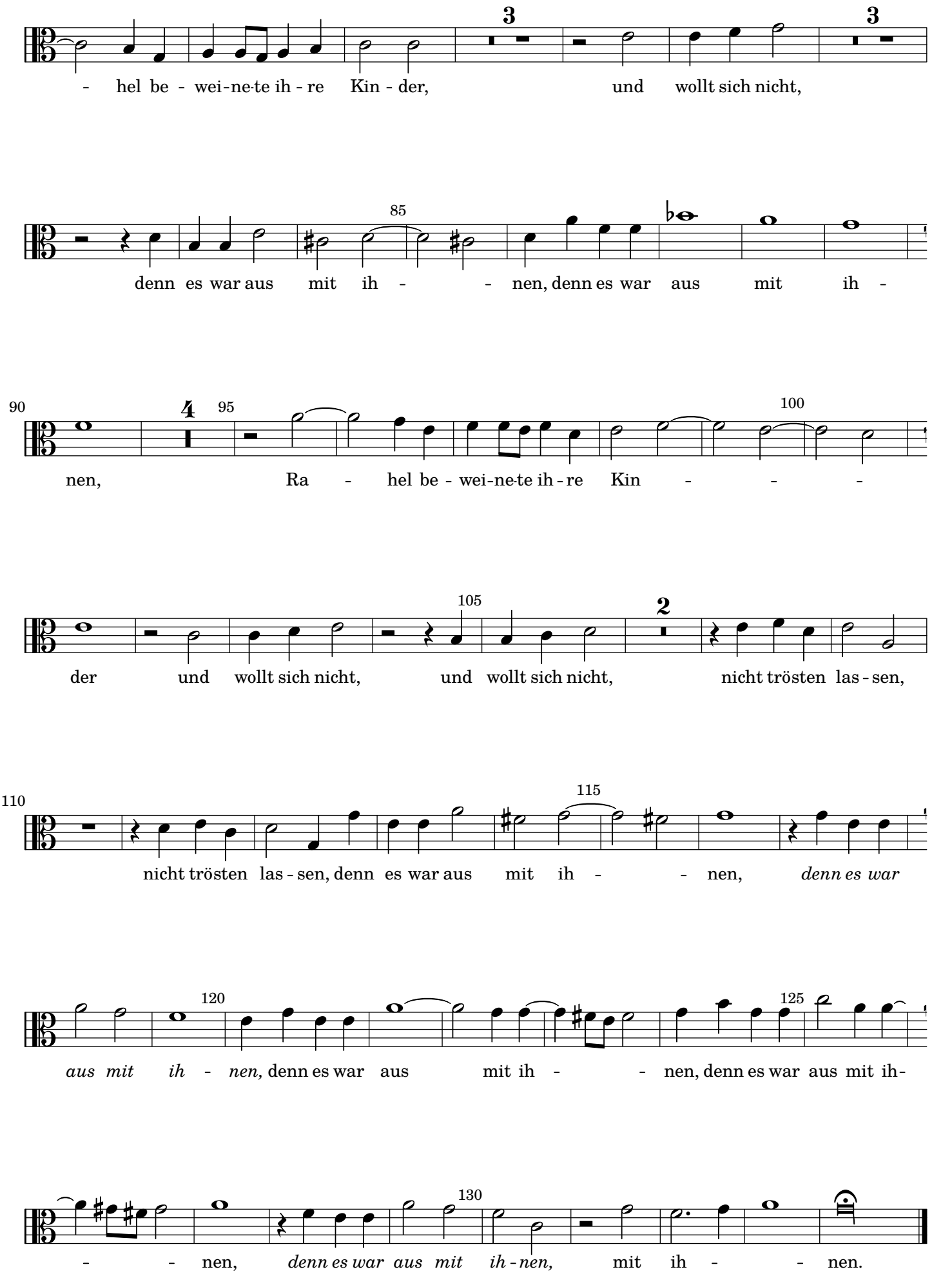
The following gives the piece in the original key, which should be performed with a pitch around A = 465 Hz (Chorton), as well as a version one tone higher for instruments tuned to A = 415 Hz.

28. Auf dem Gebirge hat man ein Geschrei gehöret

Opus 11, Nr. 28 (SWV 396)

Cantus

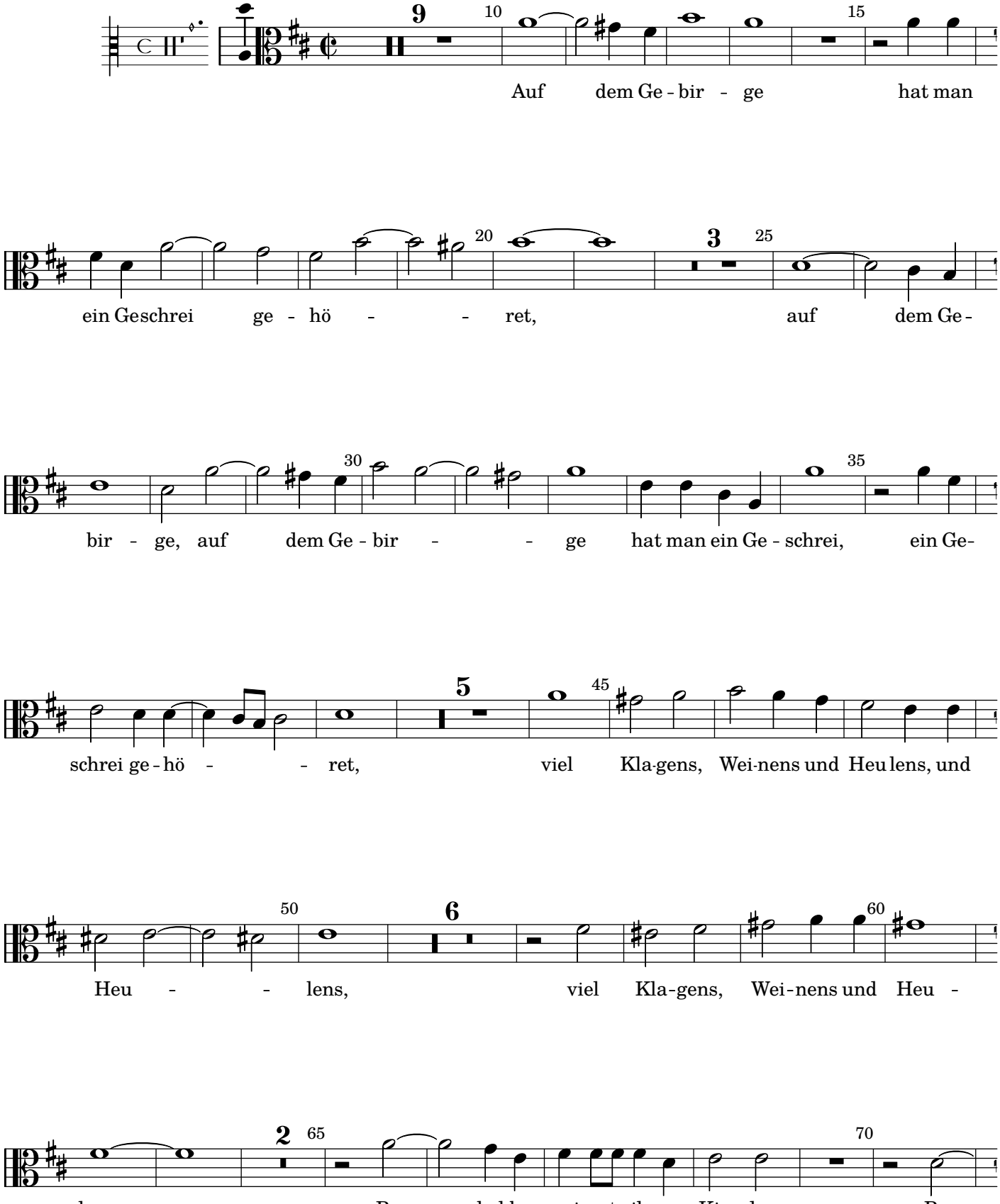


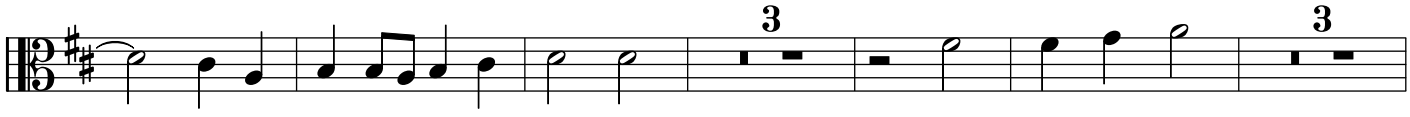

- hel be - wei-ne-te ih - re Kin - der, und wollt sich nicht,
denn es war aus mit ih - - nen, denn es war aus mit ih -
nen, Ra - hel be - wei-ne-te ih - re Kin - - -
der und wollt sich nicht, und wollt sich nicht, nicht trösten las - sen,
nicht trösten las - sen, denn es war aus mit ih - - nen, *denn es war*
aus mit ih - nen, denn es war aus mit ih - - nen, denn es war aus mit ih-
- - nen, *denn es war aus mit ih - nen,* mit ih - - nen.

28. Auf dem Gebirge hat man ein Geschrei gehöret

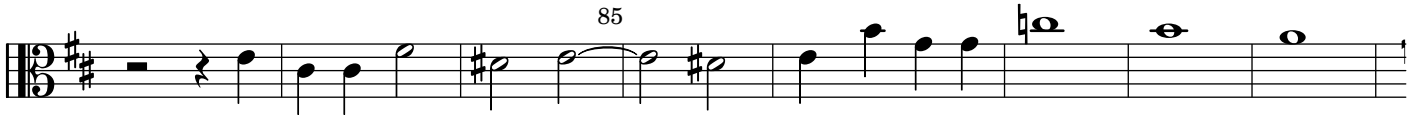
Opus 11, Nr. 28 (SWV 396)

Cantus

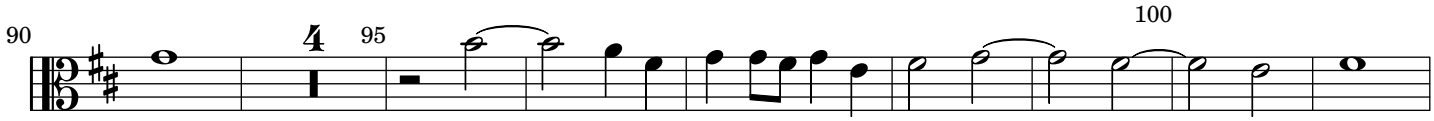




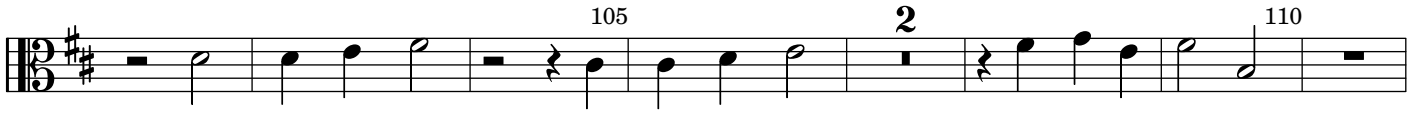
- hel be - wei-ne-te ih - re Kin - der, und wollt sich nicht,



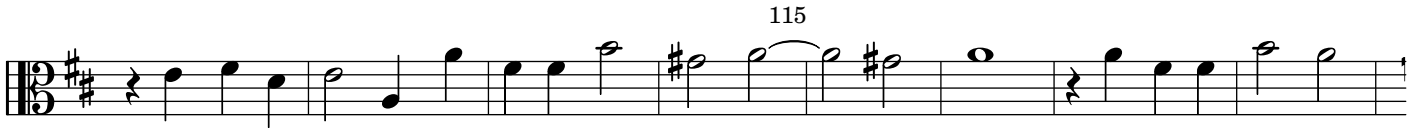
denn es war aus mit ih - nen, denn es war aus mit ih -



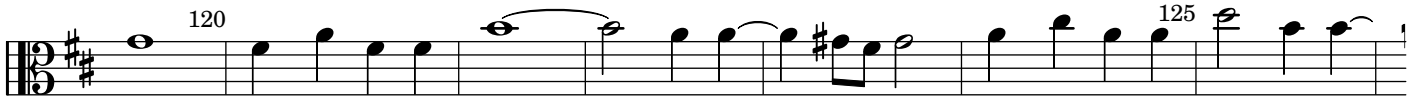
nen, Ra - hel be - wei-ne-te ih-re Kin - - - der



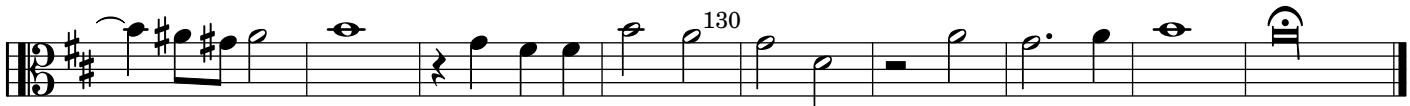
und wollt sich nicht, und wollt sich nicht, nicht trösten las-sen,



nicht trösten las-sen, denn es war aus mit ih - nen, *denn es war aus mit*



ih - nen, denn es war aus mit ih - - nen, denn es war aus mit ih -



- - nen, *denn es war aus mit ih-nen,* mit ih - - nen.

Heinrich Schütz

1585 – 1672

Geistliche Chormusik

Opus 11, Nr. 28 (SWV 396)

1648

Altus

Source

Facsimile of the 1648 print (https://imslp.org/wiki/Geistliche_Chor-Music,_Op.11_(Schütz,_Heinrich))

The figured bass was taken from: Philipp Spitta (Editor), Heinrich Schütz, Sämtliche Werke, Band 8, Breitkopf und Härtel, Leipzig, 1889. (https://imslp.org/wiki/Sämtliche_Werke_(Schütz,_Heinrich))

Lyrics

Some changes were made to the lyrics: The spelling has been adjusted to modern German (as long as it did not affect pronunciation) to make it easier to read. Cases have also been changed in a few places. However some older words (like 'empfahen' instead of 'empfangen') or older versions of grammatical gender (like 'der Reben' instead of 'die Rebe') were left as in the facsimile.
Furthermore, most of the punctuation is not original but inserted to improve readability.

Keys

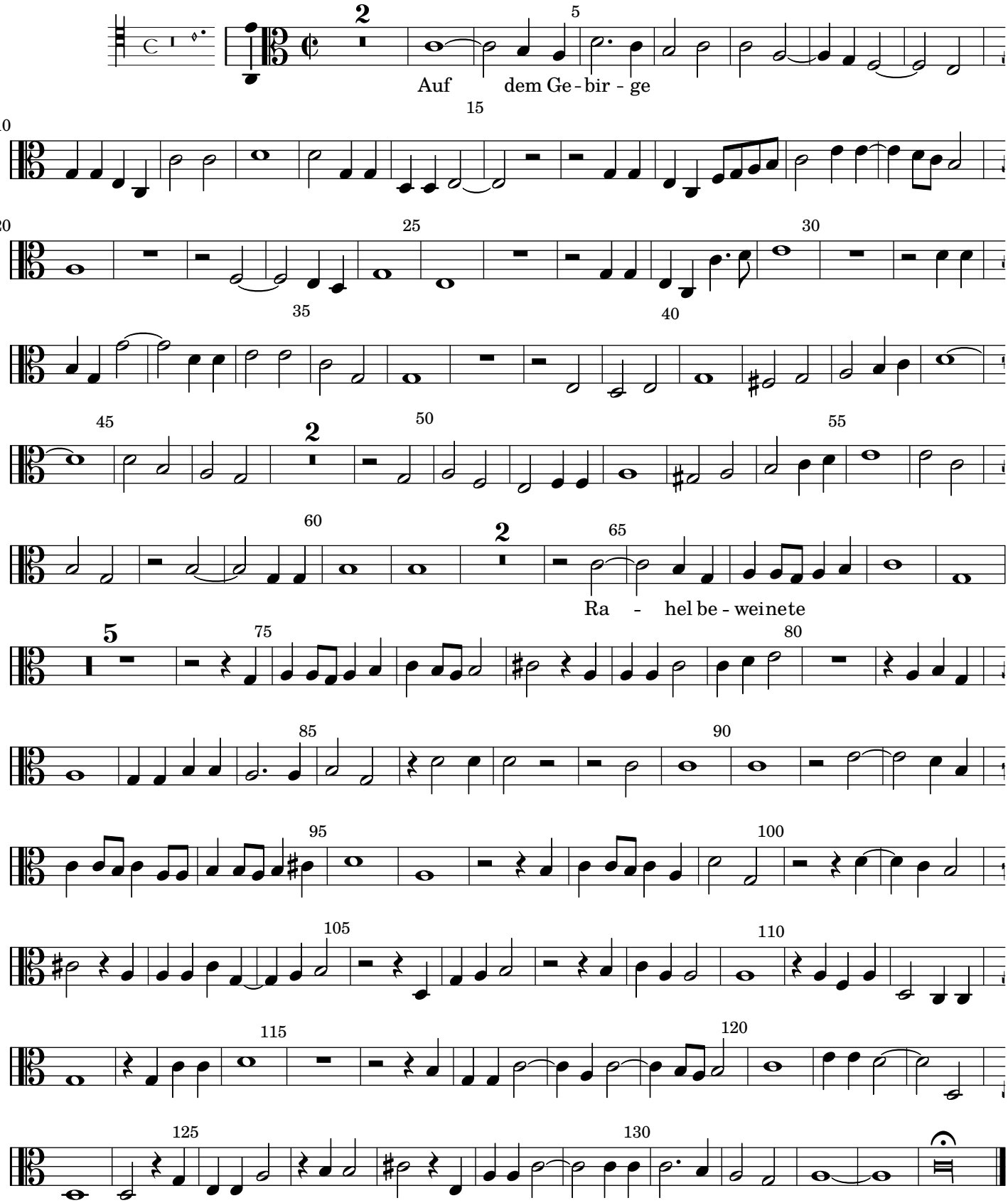
The following gives the piece in the original key, which should be performed with a pitch around A = 465 Hz (Chorton), as well as a version one tone higher for instruments tuned to A = 415 Hz.

28. Auf dem Gebirge hat man ein Geschrei gehöret

Opus 11, Nr. 28 (SWV 396)

Altus

Instr. 1

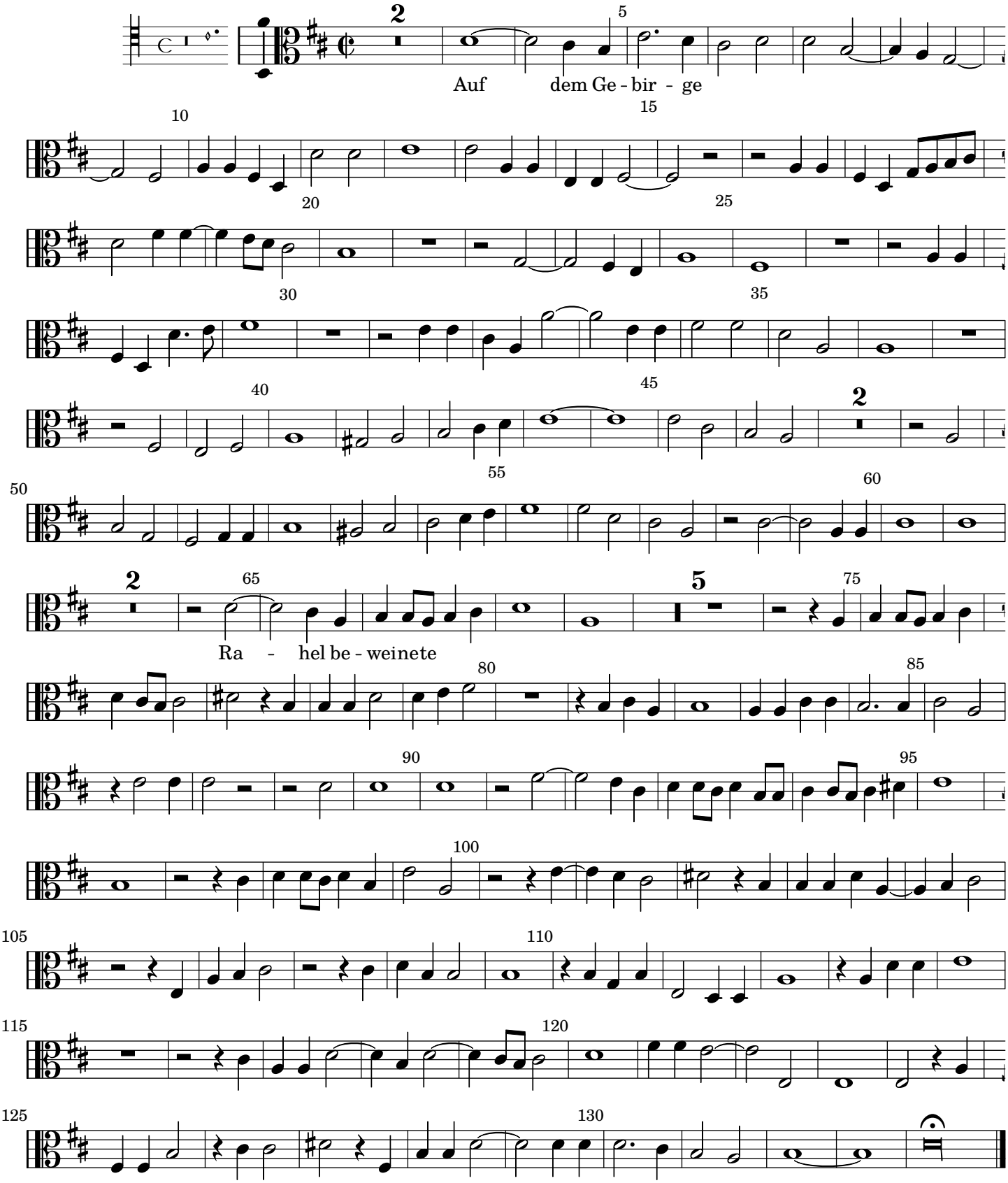


28. Auf dem Gebirge hat man ein Geschrei gehöret

Opus 11, Nr. 28 (SWV 396)

Altus

Instr. 1



Heinrich Schütz

1585 – 1672

Geistliche Chormusik

Opus 11, Nr. 28 (SWV 396)

1648

Tenor

Source

Facsimile of the 1648 print (https://imslp.org/wiki/Geistliche_Chor-Music,_Op.11_(Schütz,_Heinrich))

The figured bass was taken from: Philipp Spitta (Editor), Heinrich Schütz, Sämtliche Werke, Band 8, Breitkopf und Härtel, Leipzig, 1889. (https://imslp.org/wiki/Sämtliche_Werke_(Schütz,_Heinrich))

Lyrics

Some changes were made to the lyrics: The spelling has been adjusted to modern German (as long as it did not affect pronunciation) to make it easier to read. Cases have also been changed in a few places. However some older words (like 'empfahen' instead of 'empfangen') or older versions of grammatical gender (like 'der Reben' instead of 'die Rebe') were left as in the facsimile.
Furthermore, most of the punctuation is not original but inserted to improve readability.

Keys

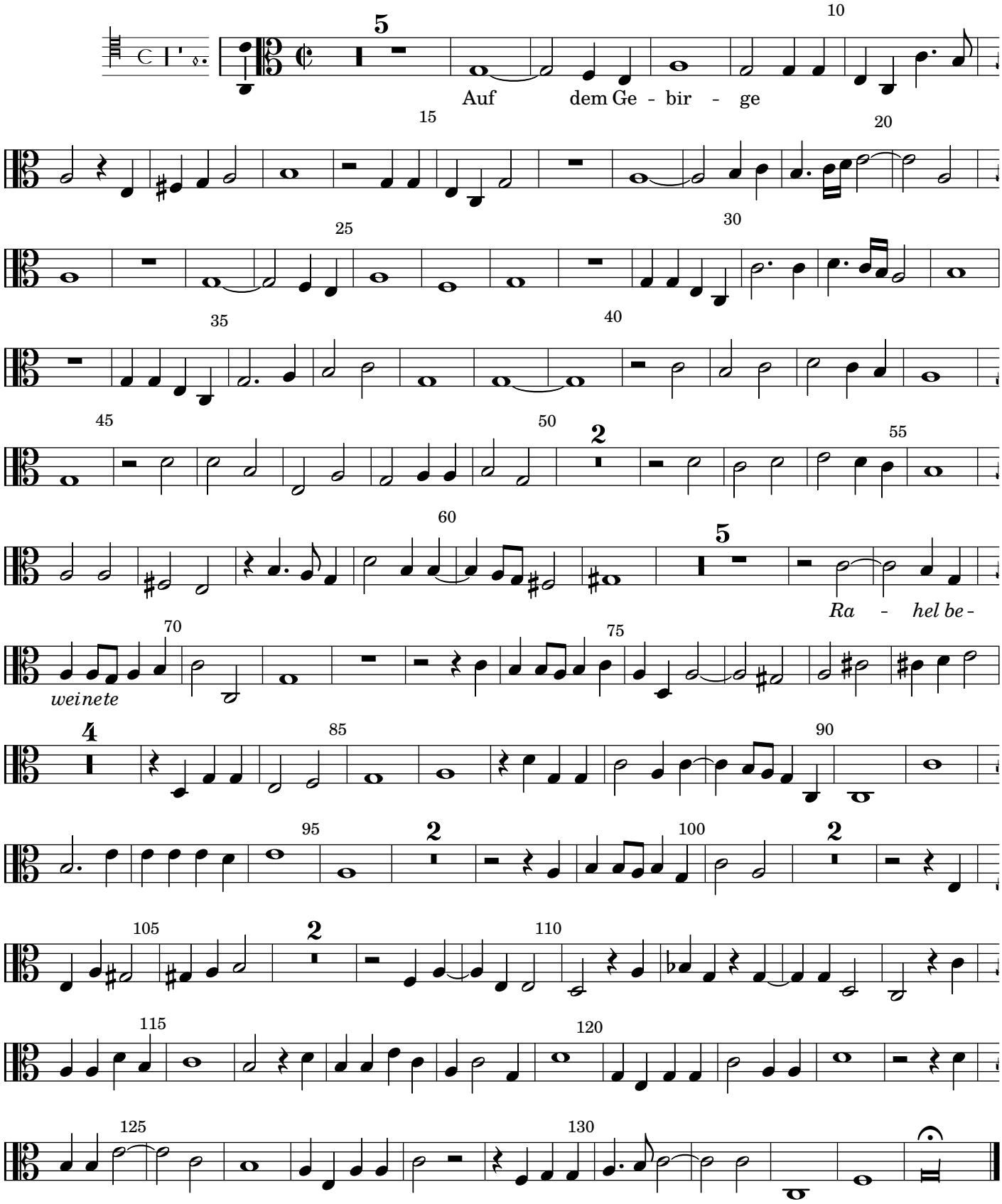
The following gives the piece in the original key, which should be performed with a pitch around A = 465 Hz (Chorton), as well as a version one tone higher for instruments tuned to A = 415 Hz.

28. Auf dem Gebirge hat man ein Geschrei gehöret

Opus 11, Nr. 28 (SWV 396)

Tenor

Instr. 2

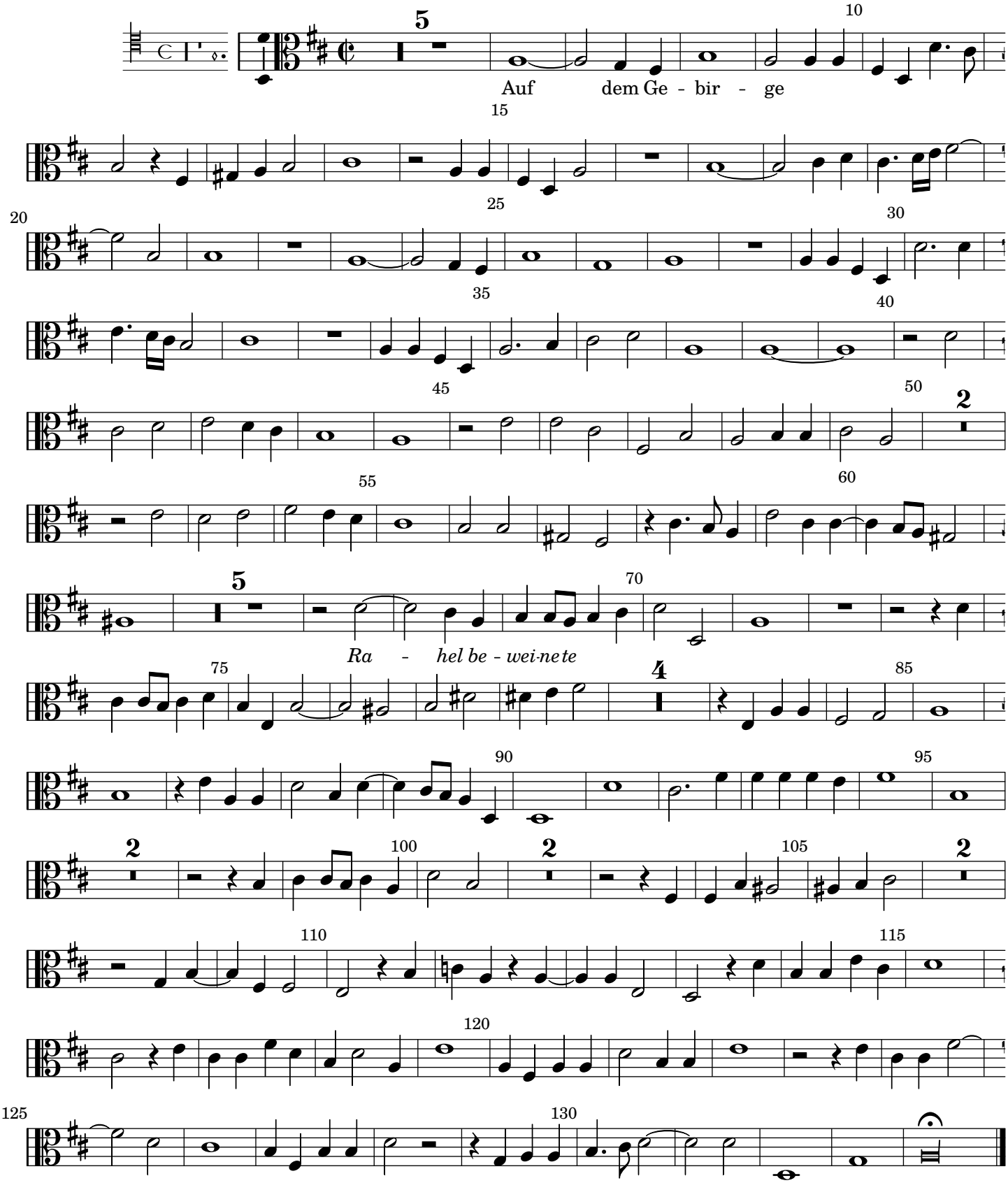


28. Auf dem Gebirge hat man ein Geschrei gehöret

Opus 11, Nr. 28 (SWV 396)

Tenor

Instr. 2



Heinrich Schütz

1585 – 1672

Geistliche Chormusik

Opus 11, Nr. 28 (SWV 396)

1648

Bassus

Source

Facsimile of the 1648 print (https://imslp.org/wiki/Geistliche_Chor-Music,_Op.11_(Schütz,_Heinrich))

The figured bass was taken from: Philipp Spitta (Editor), Heinrich Schütz, Sämtliche Werke, Band 8, Breitkopf und Härtel, Leipzig, 1889. (https://imslp.org/wiki/Sämtliche_Werke_(Schütz,_Heinrich))

Lyrics

Some changes were made to the lyrics: The spelling has been adjusted to modern German (as long as it did not affect pronunciation) to make it easier to read. Cases have also been changed in a few places. However some older words (like 'empfahen' instead of 'empfangen') or older versions of grammatical gender (like 'der Reben' instead of 'die Rebe') were left as in the facsimile.
Furthermore, most of the punctuation is not original but inserted to improve readability.

Keys

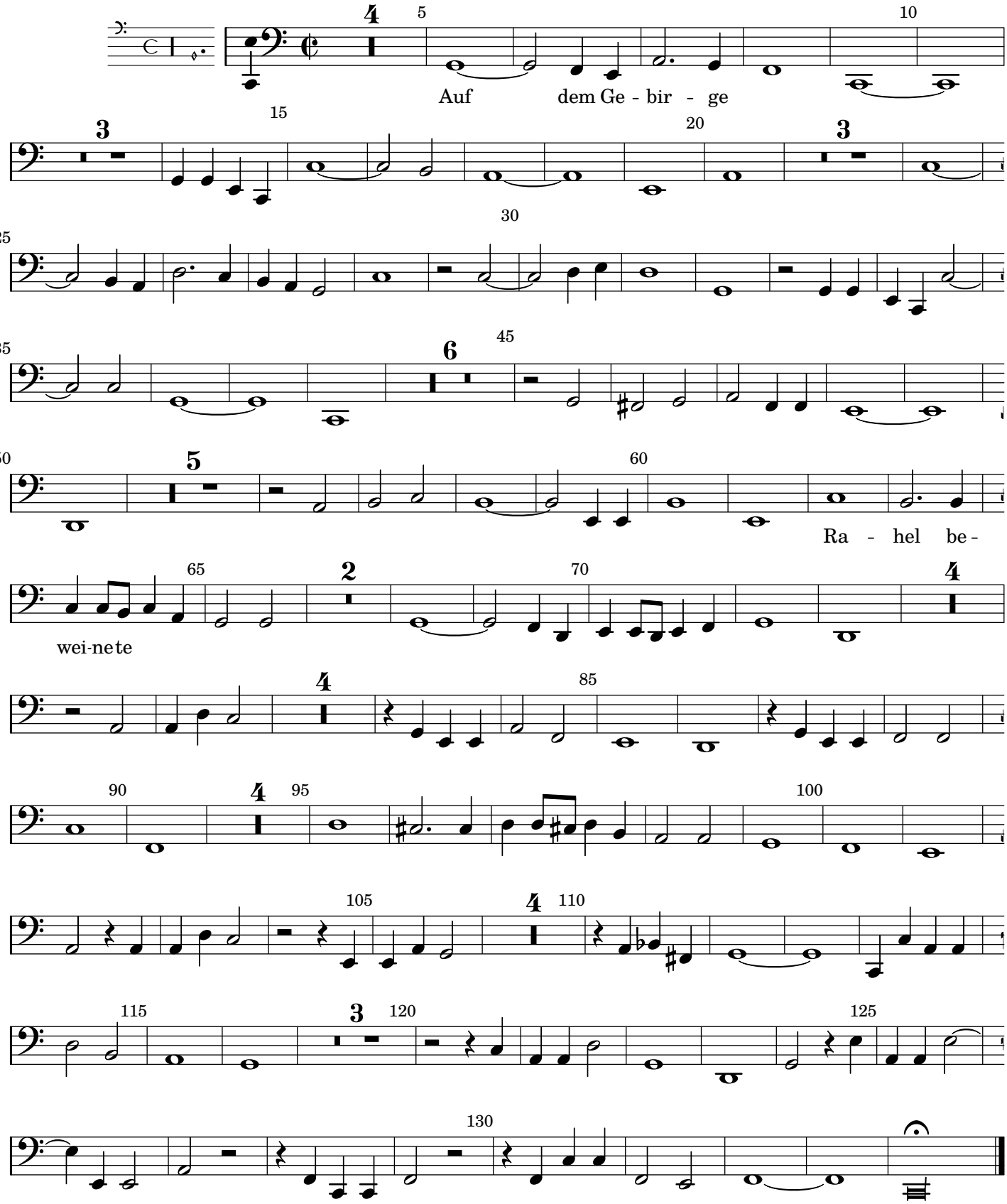
The following gives the piece in the original key, which should be performed with a pitch around A = 465 Hz (Chorton), as well as a version one tone higher for instruments tuned to A = 415 Hz.

28. Auf dem Gebirge hat man ein Geschrei gehöret

Opus 11, Nr. 28 (SWV 396)

Bassus

Instr. 5

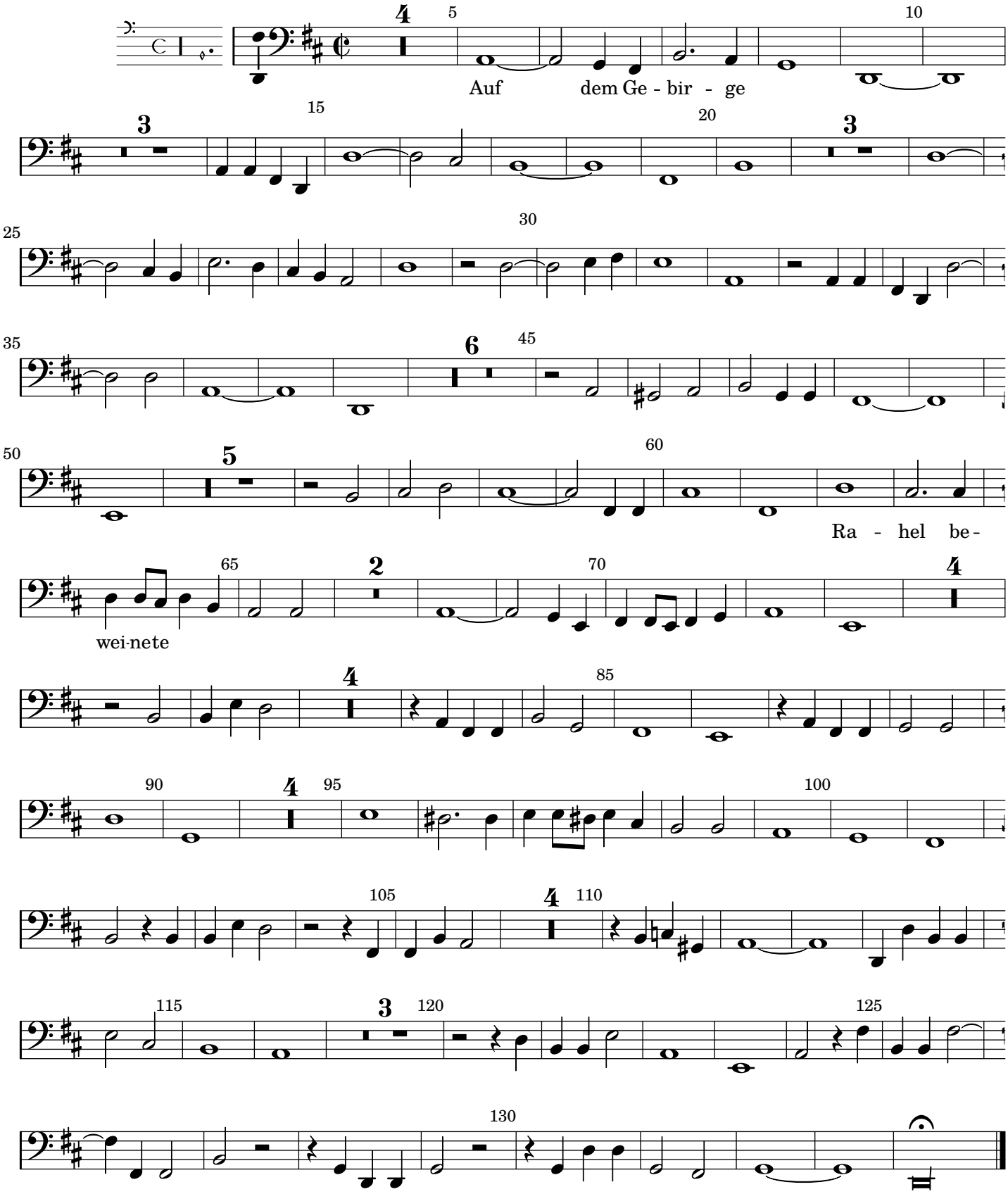


28. Auf dem Gebirge hat man ein Geschrei gehöret

Opus 11, Nr. 28 (SWV 396)

Bassus

Instr. 5



Heinrich Schütz

1585 – 1672

Geistliche Chormusik

Opus 11, Nr. 28 (SWV 396)

1648

Quintus

Source

Facsimile of the 1648 print (https://imslp.org/wiki/Geistliche_Chor-Music,_Op.11_(Schütz,_Heinrich))

The figured bass was taken from: Philipp Spitta (Editor), Heinrich Schütz, Sämtliche Werke, Band 8, Breitkopf und Härtel, Leipzig, 1889. (https://imslp.org/wiki/Sämtliche_Werke_(Schütz,_Heinrich))

Lyrics

Some changes were made to the lyrics: The spelling has been adjusted to modern German (as long as it did not affect pronunciation) to make it easier to read. Cases have also been changed in a few places. However some older words (like 'empfahen' instead of 'empfangen') or older versions of grammatical gender (like 'der Reben' instead of 'die Rebe') were left as in the facsimile.
Furthermore, most of the punctuation is not original but inserted to improve readability.

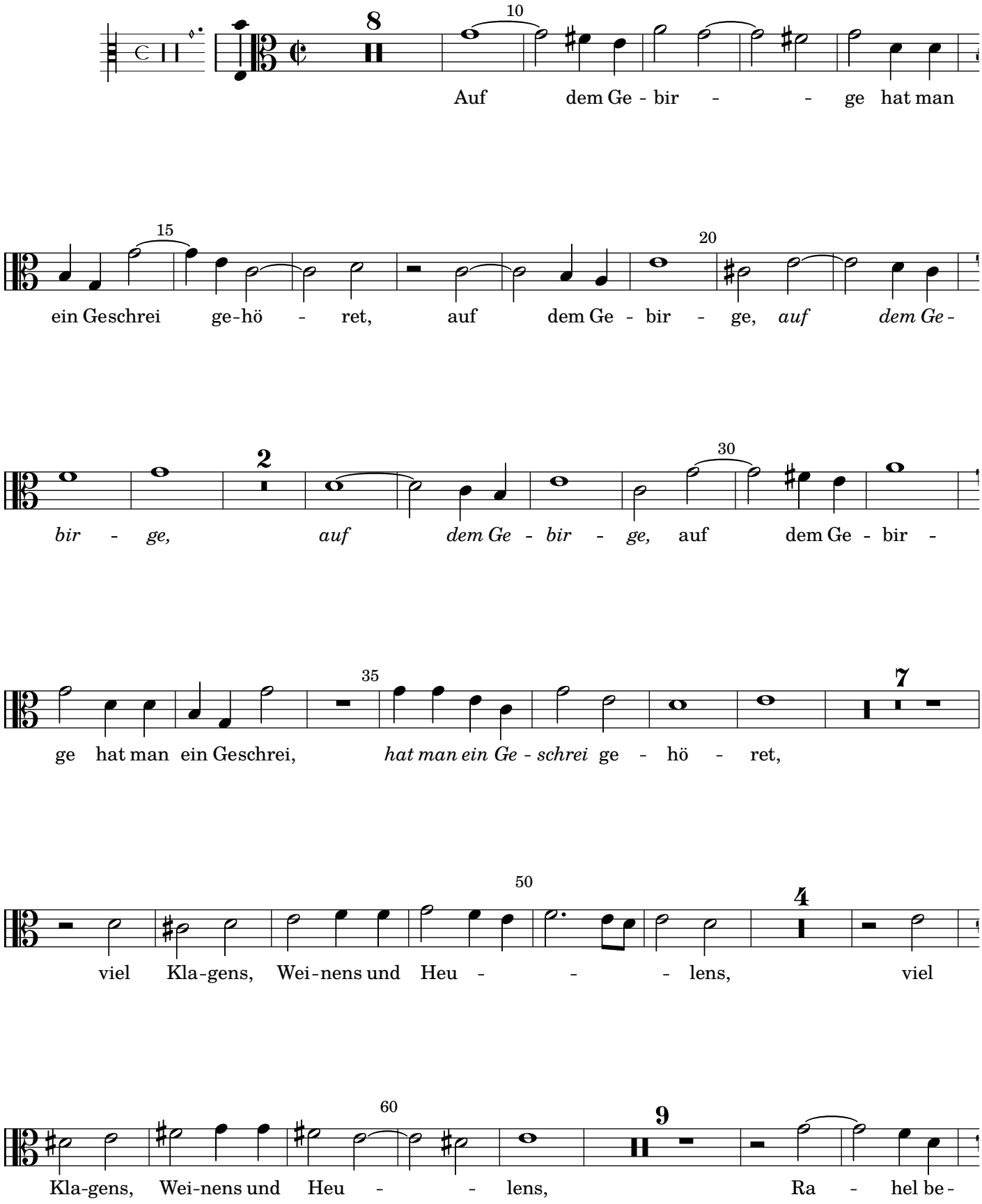
Keys

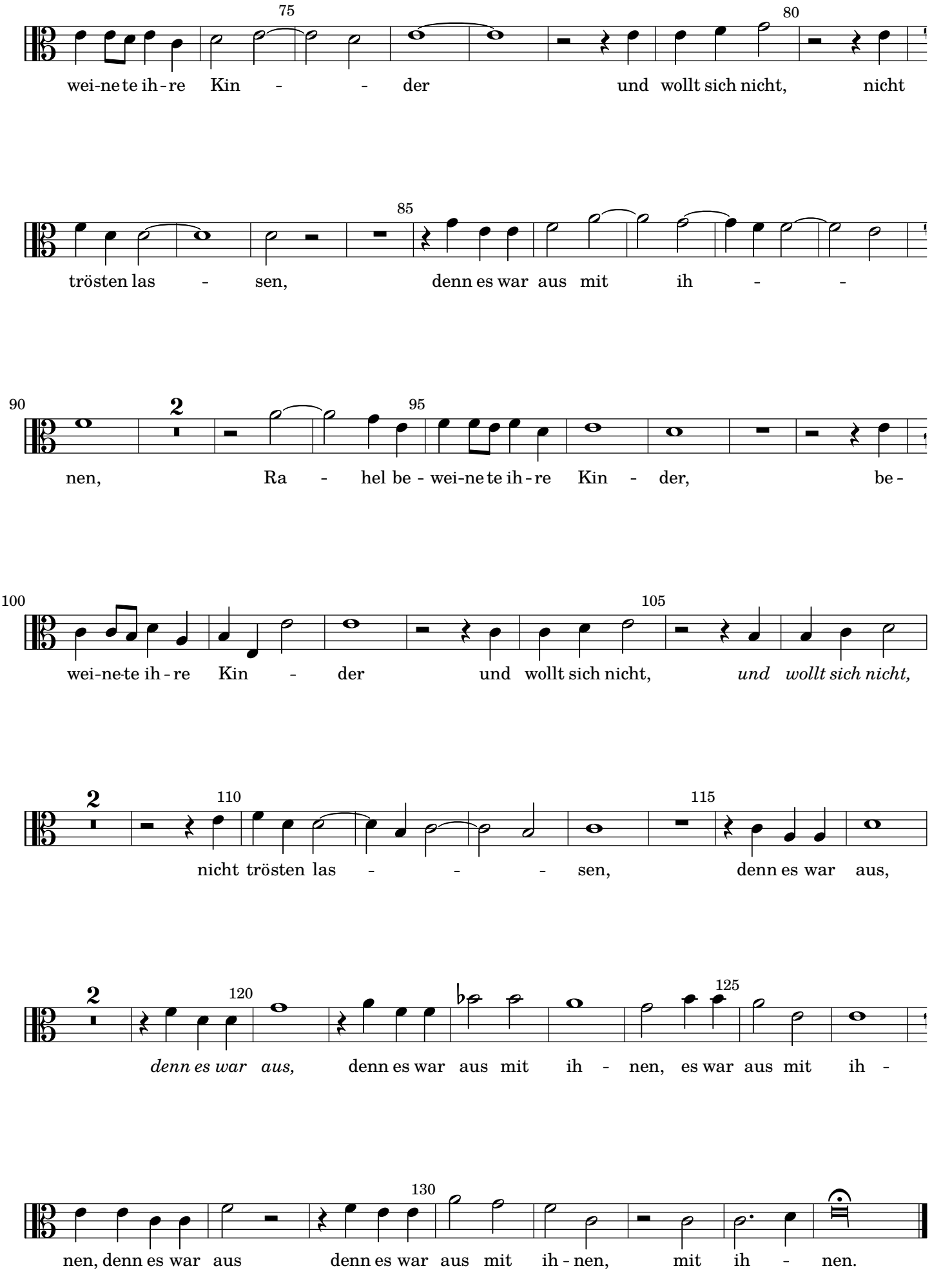
The following gives the piece in the original key, which should be performed with a pitch around A = 465 Hz (Chorton), as well as a version one tone higher for instruments tuned to A = 415 Hz.

28. Auf dem Gebirge hat man ein Geschrei gehöret

Opus 11, Nr. 28 (SWV 396)

Quintus

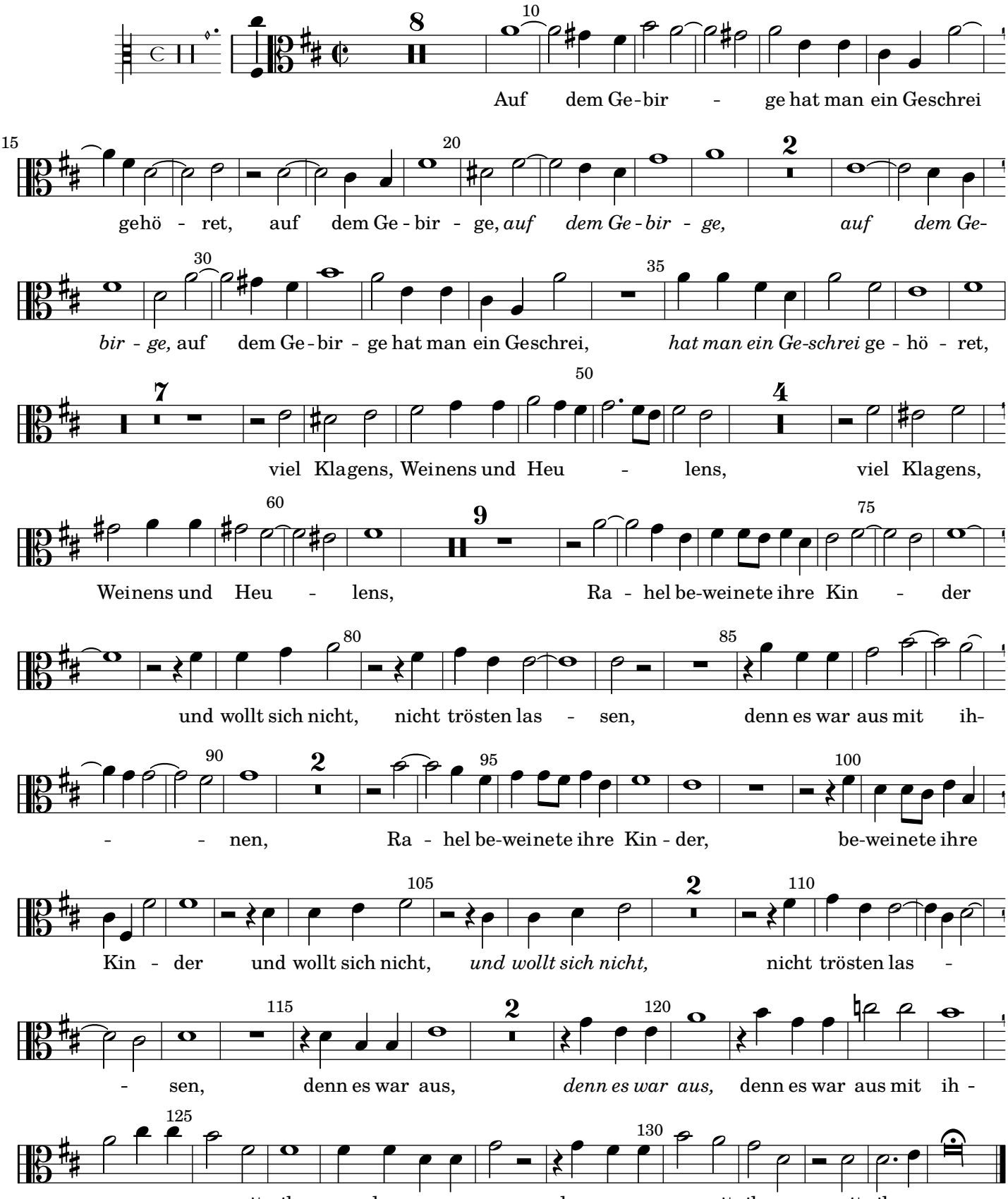



75
80
wei-ne te ih-re Kin - - der und wollt sich nicht, nicht
85
trösten las - sen, denn es war aus mit ih - -
90
95
nen, Ra - hel be - wei-ne te ih-re Kin - der, be-
100
105
wei-ne-te ih-re Kin - der und wollt sich nicht, *und wollt sich nicht,*
110
115
nicht trösten las - - - sen, denn es war aus,
120
125
denn es war aus, denn es war aus mit ih - nen, es war aus mit ih -
130
nen, denn es war aus denn es war aus mit ih-nen, mit ih - nen.

28. Auf dem Gebirge hat man ein Geschrei gehöret

Opus 11, Nr. 28 (SWV 396)

Quintus



Heinrich Schütz

1585 – 1672

Geistliche Chormusik

Opus 11, Nr. 28 (SWV 396)

1648

Sextus

Source

Facsimile of the 1648 print (https://imslp.org/wiki/Geistliche_Chor-Music,_Op.11_(Schütz,_Heinrich))

The figured bass was taken from: Philipp Spitta (Editor), Heinrich Schütz, Sämtliche Werke, Band 8, Breitkopf und Härtel, Leipzig, 1889. (https://imslp.org/wiki/Sämtliche_Werke_(Schütz,_Heinrich))

Lyrics

Some changes were made to the lyrics: The spelling has been adjusted to modern German (as long as it did not affect pronunciation) to make it easier to read. Cases have also been changed in a few places. However some older words (like 'empfahen' instead of 'empfangen') or older versions of grammatical gender (like 'der Reben' instead of 'die Rebe') were left as in the facsimile.
Furthermore, most of the punctuation is not original but inserted to improve readability.

Keys

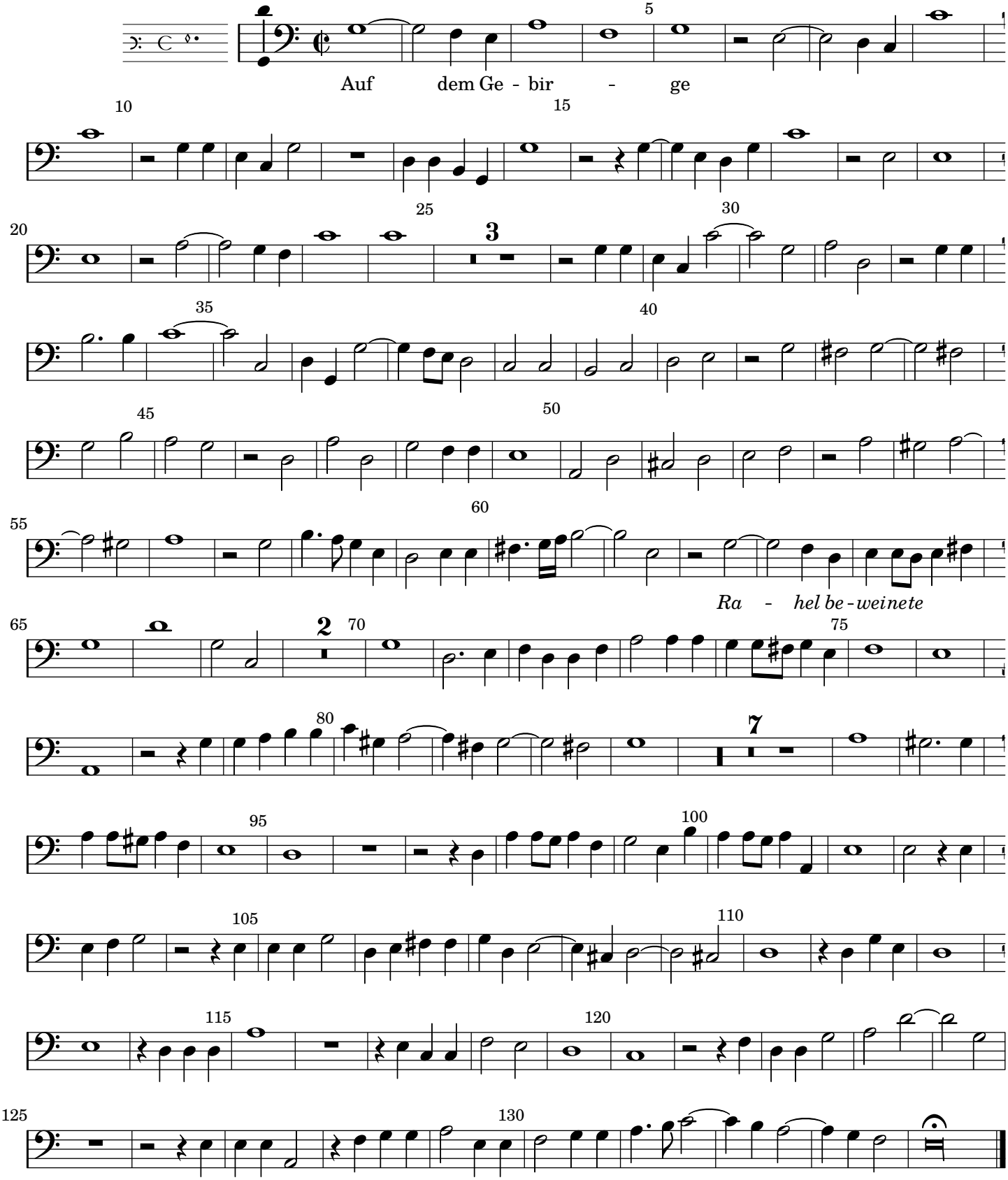
The following gives the piece in the original key, which should be performed with a pitch around A = 465 Hz (Chorton), as well as a version one tone higher for instruments tuned to A = 415 Hz.

28. Auf dem Gebirge hat man ein Geschrei gehöret

Opus 11, Nr. 28 (SWV 396)

Sextus

Instr. 3

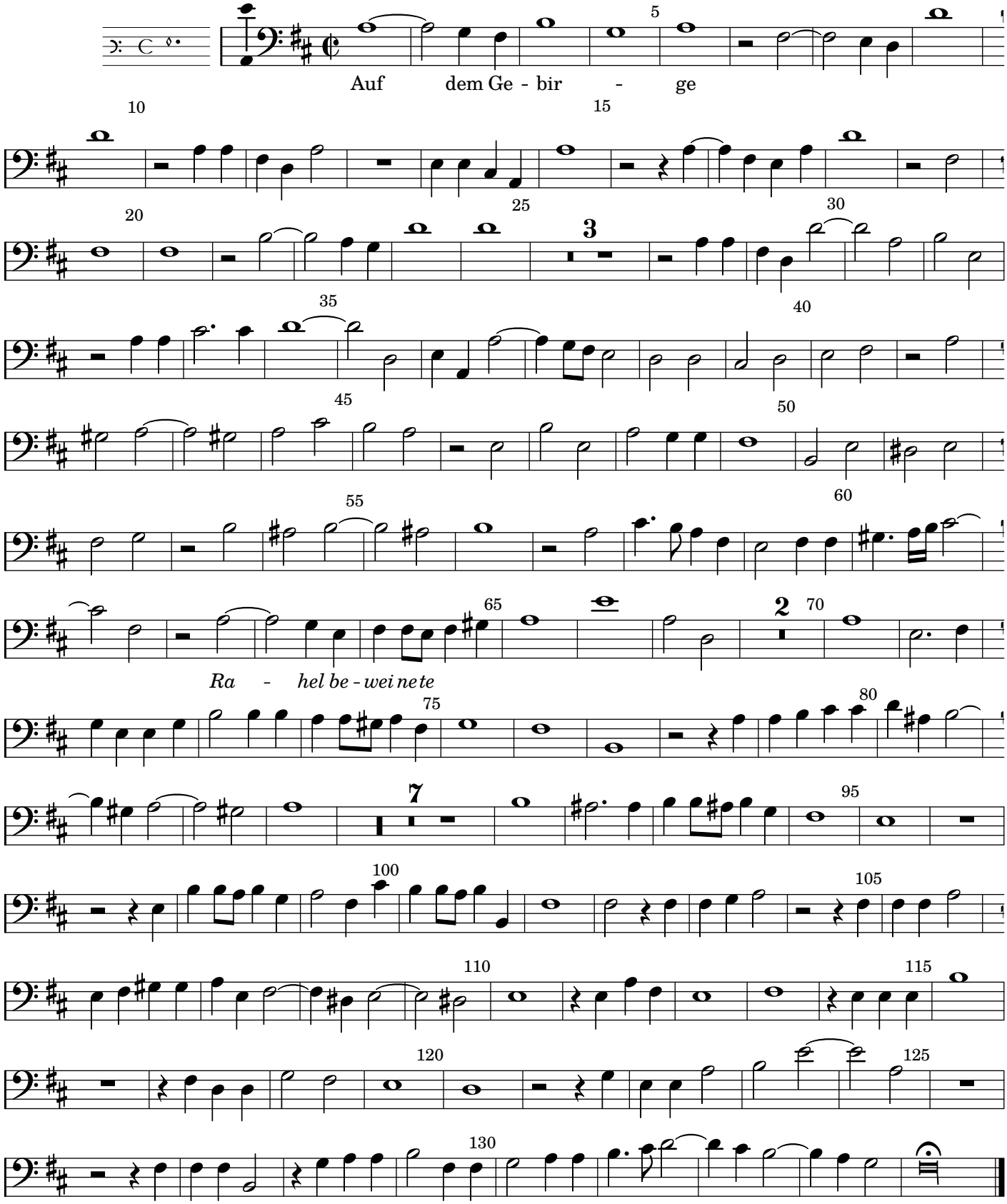


28. Auf dem Gebirge hat man ein Geschrei gehöret

Opus 11, Nr. 28 (SWV 396)

Sextus

Instr. 3



Heinrich Schütz

1585 – 1672

Geistliche Chormusik

Opus 11, Nr. 28 (SWV 396)

1648

Septimus

Source

Facsimile of the 1648 print (https://imslp.org/wiki/Geistliche_Chor-Music,_Op.11_(Schütz,_Heinrich))

The figured bass was taken from: Philipp Spitta (Editor), Heinrich Schütz, Sämtliche Werke, Band 8, Breitkopf und Härtel, Leipzig, 1889. (https://imslp.org/wiki/Sämtliche_Werke_(Schütz,_Heinrich))

Lyrics

Some changes were made to the lyrics: The spelling has been adjusted to modern German (as long as it did not affect pronunciation) to make it easier to read. Cases have also been changed in a few places. However some older words (like 'empfahen' instead of 'empfangen') or older versions of grammatical gender (like 'der Reben' instead of 'die Rebe') were left as in the facsimile.
Furthermore, most of the punctuation is not original but inserted to improve readability.

Keys

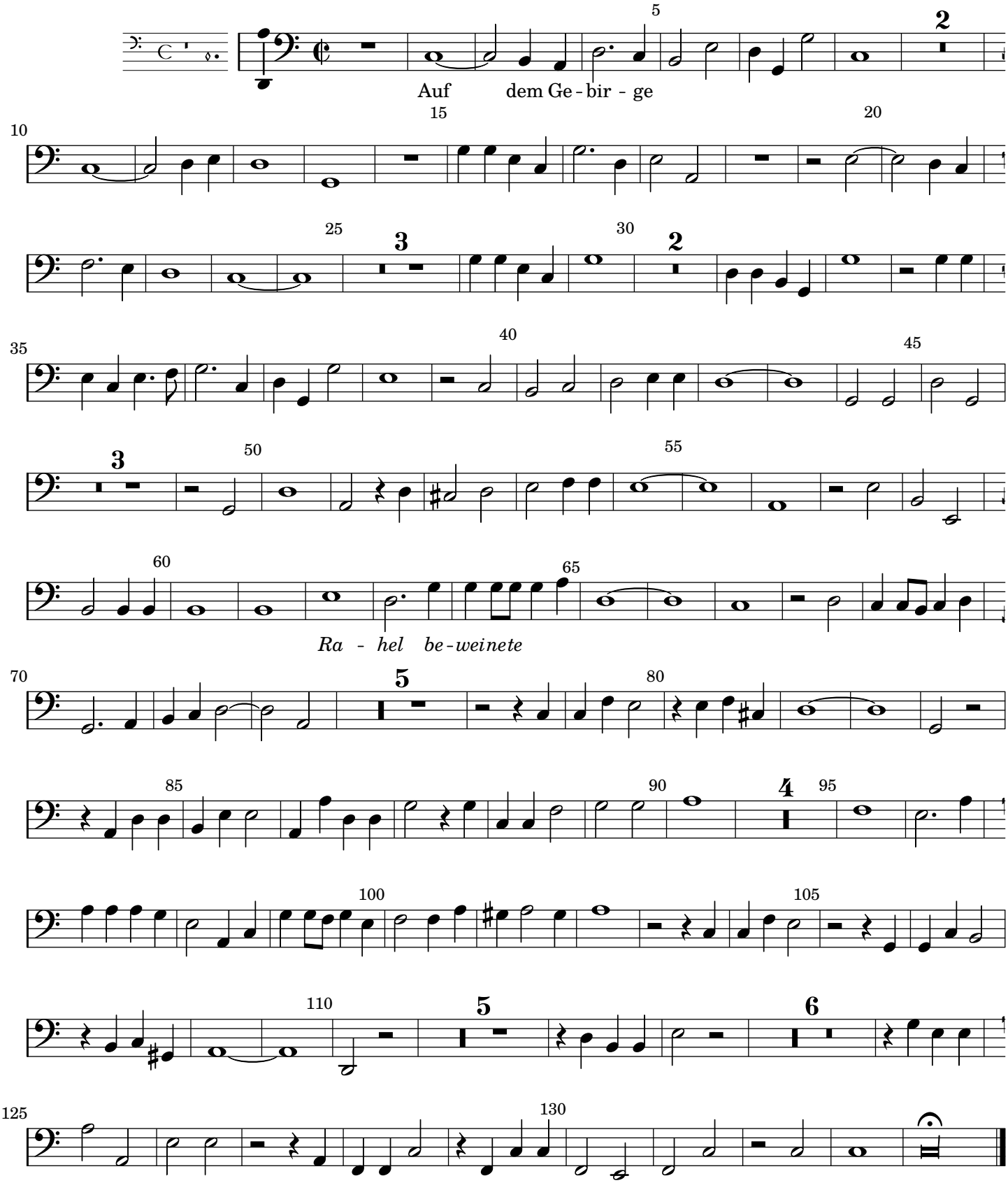
The following gives the piece in the original key, which should be performed with a pitch around A = 465 Hz (Chorton), as well as a version one tone higher for instruments tuned to A = 415 Hz.

28. Auf dem Gebirge hat man ein Geschrei gehöret

Opus 11, Nr. 28 (SWV 396)

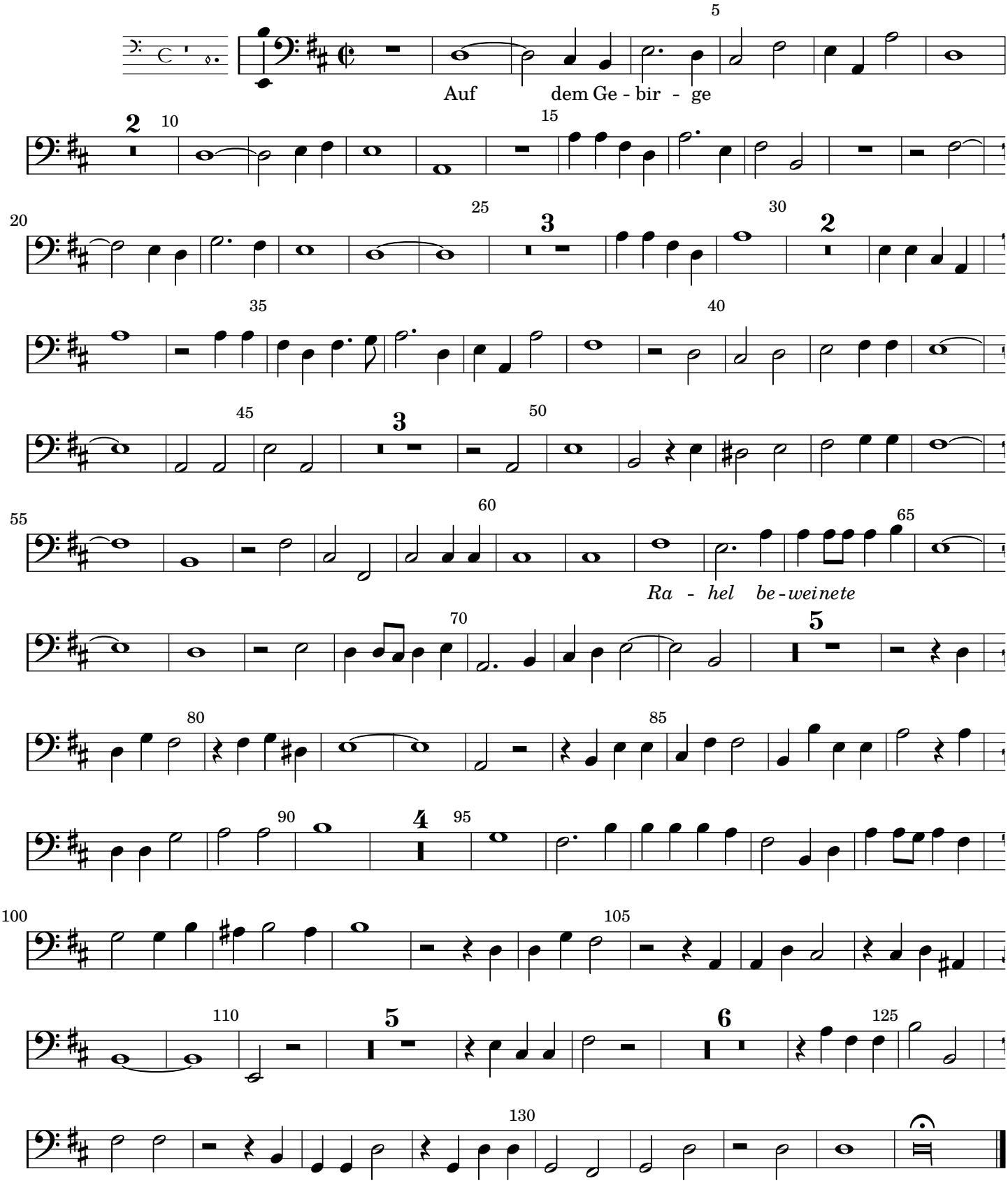
Septimus

Instr. 4



28. Auf dem Gebirge hat man ein Geschrei gehöret

Opus 11, Nr. 28 (SWV 396)

Septimus

Instr. 4